



STADT **BAD SAULGAU** STADTJOURNAL

Nummer 49 • Donnerstag, 3. Dezember 2009

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Bad Saulgau
mit Stadtteilen
Bierstetten, Bolstern, Bondorf,
Braunenweiler, Friedberg,
Fulgenstadt, Großtissen, Haid,
Hochberg, Lampertsweiler,
Moosheim, Renhardsweiler und
Wolfartsweiler

**Lesen Sie in
dieser Ausgabe:**

Seite 3:
Das Rathaus informiert
Weihnachtsbäume
schmücken die Stadt
Einladung zur Besprechung
"Tag der Vereine"

Seite 4 ff.:
**Amtliche
Bekanntmachungen**
Am 10.12.2009 findet um
18.00 Uhr eine öffentliche
Sitzung des Verwaltungsausschusses statt.

Seite 6:
Schulen und Bildung

Seite 6 ff.:
Was tut sich wo?

Seite 7 ff.:
**Kulturelles/
Veranstaltungen**
Schauspiel "In allen Ehren"
am Samstag, 5.12.2009, um
19.30 Uhr in der Stadthalle
Bad Saulgau

Seite 15 ff.:
Kirchliche Nachrichten

Seite 18 ff.:
Vereine

Die Biber sind zurück! Ein Erfolg der Renaturierung



Foto: Georg Betz, Pflummern

Die Naturschutzkommune Bad Saulgau ist um eine weitere Attraktion reicher. Mehr als 150 Jahre nach der Ausrottung der heimischen Biber haben sich vor Kurzem wieder die ersten Tiere im Bad Saulgauer Gemeindegebiet eingefunden.

Im Stadtteil Friedberg wurde vor sieben Jahren von der Stadt der kanalisierte und teils in Betonschalen gezwängte Bach wieder naturnah gestaltet. Er bekam einen natürlichen, geschlängelten Verlauf und es wurden gruppenweise standortgerechte Gehölze gepflanzt. Offensichtlich fühlen sich die Riesennager dort wohl, denn sie haben schon deutliche Spuren hinterlassen. Der neue Gast ist in Friedberg sehr willkommen, denn Landwirtschaft, Stadt, Ortsverwaltung und Bibermanagement arbeiten Hand in Hand.

Was die Biber alles können, dürfen oder nicht tun sollten, lesen Sie bitte in unserer Rubrik "Umwelt und Natur" auf Seite 9.

AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung Bad Saulgau
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-0, Fax 07581 207-860
E-Mail: info@bad-saulgau.de
Internet: www.bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8.00 - 12.15 Uhr
Dienstag u. Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung

Stadtwerke Bad Saulgau
Moosheimer Straße 28, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 506-0, Fax 07581 506-239
E-Mail: info@stadtwerke-bad-saulgau.de
Internet: www.stadtwerke-bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Montag - Donnerstag: 14.00 - 16.00 Uhr

Sonnenhof-Therme Bad Saulgau
Am Schönen Moos, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 4839-0, Fax 07581 4839-69
E-Mail: info@sonnenhof-therme.de
Internet: www.sonnenhof-therme.de

Öffnungszeiten der Therme:
Täglich: 9.00 - 22.00 Uhr

Öffnungszeiten der Saunalandschaft:
Täglich: 9.00 - 22.00 Uhr

Hallenbad Bad Saulgau
Schützenstraße 32, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 506-159

Öffnungszeiten Hallenbad und Sauna:

- Montag:	
Hallenbad/Sauna	geschlossen
- Dienstag/Donnerstag:	
Hallenbad	14.00 - 21.00 Uhr
Sauna	14.30 - 21.00 Uhr
- Mittwoch:	
Hallenbad	7.00 - 9.30 Uhr
	14.00 - 21.00 Uhr
	14.30 - 21.00 Uhr
- Freitag:	
Hallenbad	14.00 - 22.00 Uhr
Sauna	14.30 - 22.00 Uhr
- Samstag:	
Hallenbad	10.00 - 17.00 Uhr
Sauna	10.30 - 17.00 Uhr
- Sonntag:	
Hallenbad	8.30 - 15.00 Uhr
Sauna	9.00 - 15.00 Uhr

(Kassenschluss 1 Std. vor Betriebsende,
Badeschluss 1/2 Std. vor Betriebsende)

Stadtbücherei Bad Saulgau
Poststraße 3, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 8739

Öffnungszeiten:
Montag: geschlossen
Dienstag/Donnerstag: 11.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 11.00 - 14.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 11.00 - 13.00 Uhr

Stadtmuseum Bad Saulgau
Lindenstraße 6-8, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 537344

Öffnungszeiten:
Samstag u. Sonntag: 14.00 - 17.00 Uhr
Eintritt frei!

Städtische Jugendmusikschule
Schulstraße 6, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 4615, Fax 07581 900819
E-Mail: jms-bad-saulgau@t-online.de
Öffnungszeiten des Sekretariats:
Montag - Donnerstag: 13.00 - 16.30 Uhr

Kinder- und Jugendbüro:
Tel. 07581 527583

Offener Treff:	Mo. - Fr.:	11.55 - 14.20 Uhr
Teenietreff:	Di. + Do.:	16.00 - 18.00 Uhr
Jugendtreff:	Mo. + Mi.:	17.00 - 21.00 Uhr
	Fr.:	18.00 - 21.00 Uhr

Stadtforum/Tourist-Information Bad Saulgau
Lindenstraße 7, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 2009-15, Fax 07581 2009-29
E-Mail: willkommen@t-b-g.de
Internet: www.t-b-g.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 10.00 - 18.00 Uhr
Telefonische Erreichbarkeit ab 9.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr

Notdienste



● **Apotheken**
(jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr)

3.12.2009
Dr. Hauser'sche Apotheke, Meßkirch
Tel. 07575 92280
Donau-Apotheke, Riedlingen
Tel. 07371 93260

4.12.2009
Apotheke St. Michael, Hohentengen
Tel. 07572 711588
Hodrus'sche Apotheke, Altshausen
Tel. 07584 3552

5.12.2009
Schwaben-Apotheke, Bad Saulgau
Tel. 07581 6757
Stadt-Apotheke, Hayingen
Tel. 07386 97110
Hohenzollern-Apotheke, Krauchenwies
Tel. 07576 96060

6.12.2009
Apotheke Selbherr, Bad Saulgau
Tel. 07581 8799
Marien-Apotheke, Ertingen
Tel. 07371 6225
Kloster-Apotheke, Pfullendorf
Tel. 07552 5866
Adler-Apotheke, Sigmaringendorf
Tel. 07571 12864

7.12.2009
Amalien-Apotheke, Inzigkofen
Tel. 07571 746132
Schloß-Apotheke, Aulendorf
Tel. 07525 92310
Donau-Apotheke, Riedlingen
Tel. 07371 93260

8.12.2009
Goetz'sche Apotheke, Ostrach
Tel. 07585 615
Neue Apotheke am Schloss, Sigmaringen
Tel. 07571 684494
Marien-Apotheke, Uttenweiler
Tel. 07374 1303

9.12.2009
Adler-Apotheke, Sigmaringendorf
Tel. 07571 12864
Kanzach-Apotheke, Dürmentingen
Tel. 07371 129333
Seminar-Apotheke, Altshausen
Tel. 07584 9238380

10.12.2009
Storchen-Apotheke, Herberlingen
Tel. 07586 1460
Linzgau-Apotheke, Pfullendorf
Tel. 07552 91220

● **Allgemeiner ärztlicher Notdienst Bad Saulgau**
zu erfragen unter Tel. 0180 1929264

● **Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**
zu erfragen unter Tel. 0180 1929349

● **HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst**
zu erfragen unter Tel. 0180 1929341

● **Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**
zu erfragen unter Tel. 0180 1929345

● **Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**
zu erfragen unter Tel. 0180 5911650
(0,12 €/Min.)

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Rettungsdienst: 112

Seniorenwohn- und Pflegeheim St. Antonius
Dauer- und Kurzzeitpflege
Viele offene Angebote
Tagespflege: Mo. - Fr., 8.00 - 16.30 Uhr
Tel. 07581 5095-600
Hausleitung: Martina Meier, Karlstr. 3
Tel. 07581 5095-0
info@pflegeheim-bad-saulgau.de
www.vinzenz-von-paul.de

Beratungsstelle für Senioren, Pflegebedürftige und deren Angehörige
Karlstr. 3, Tel. 07581 5095-750
geöffnet: Di. + Fr., 9.00 - 15.00 Uhr
info@beratungsstelle-bad-saulgau.de

Sozialstation, Sr. Beate Kneer
Karlstr. 7, Tel. 07581 3788

Demenzgruppe
Info unter Tel. 07581 3788

Beratung und Information für Angehörige Demenzerkrankter
Info unter Tel. 07581 3788

Caritaszentrum, Blauwstr. 25, Tel. 07581 4955
Sozial- und Lebensberatung
Kath. Schwangerschaftsberatung
Tafelladen Bad Saulgau, Bachstr. 23
Ansprechpartner: Herr Schlecker
Tel. 07581 6256 u. 07581 501905
geöffnet: Mi. u. Fr. 14.00 - 16.00 Uhr

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Gänsbühl 6, Tel. 07581 5894
Anmeldung: Tel. 07571 730160, E-Mail: psychologische.beratung@caritas-sigmaringen.de

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle (Suchtberatungsstelle), Blauwstr. 25
Anmeldung: Tel. 07571 4188
E-Mail: suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de
www.suchtberatung-sigmaringen.de

Nachbarschaftshilfe, Frau Angele
Tel. 07581 9005564
Vertretung: Frau Weiß, Tel. 07581 4422

Familienpflegerin und Dorfhelferin der Sozialstation Bad Saulgau
Ansprechpartnerin: Adelheid Herbst
Kirchplatz 2, Tel. 07581 3758

Familienpflege und Dorfhilfe "Cura Familia" vom Kath. Landvolk
Ansprechperson vor Ort: Rita Wachter
Tel. 07581 3346 oder 0711 9791-119
bzw. 07388 720

Hospizgruppe-Einsatzleitung:
Frau Lang
Tel. 07581 6316 oder 0175 9877121
Ansprechpartnerin: Sr. Antonia
Kloster Sießen, Tel. 80144

Telefonseelsorge: Tel. 0800 1110111
oder 0800 1110222 rund um die Uhr
oder im Internet: www.telefonseelsorge.de

Frauenseלבhilfe nach Krebs e.V.
Gruppenleiterin: Siglinde Deni, Tel. 07581 8863

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Bad Saulgau
H. Ladwein, Tel. 07581 8484

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Bad Saulgau
Carola Selg, Tel. 07581 2228

SKM-Betreuungsverein
Rechtliche Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Ansprechpartnerin: Edeltraud Katein, Tel. 07571 50767

Weißer Ring e.V., Unterstützung von Kriminalitätsoffern, Ansprechpartner: Karlheinz Kierchmaier, Tel. 07575 3823

Donum Vitae e.V.
Schwangerschaftsberatungsstelle
Tel. 07571 749717, Do., 9.00 - 12.00 Uhr
Krankenhaus Bad Saulgau

Sozialverband VdK
Partner in Fragen bei Unfall, Krankheit, Arbeitsunfähigkeit und Schwerbehinderung
Franz Blumer, Tel. 07581 51457

Diakonische Bezirksstelle, Psychosoziale Beratung für Einzelne/Paare/Familien, Kurberatung:
Bachstr. 21, Telefonzeit: Mo. 9.00-11.00 Uhr
u. Do. 16.00-18.00 Uhr, Tel. 07581 4260

Diakonieladen, Hauptstr. 39, geöffnet:
Mo. - Fr. 9.00-12.00 Uhr
Mo. + Fr. 14.00-18.00 Uhr, Sa. 10.00-12.00 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr!

DAS RATHAUS INFORMIERT



Von Bürgern gespendete Weihnachtsbäume schmücken Innenstadt

Die ersten Schneeflocken sind bereits gefallen und langsam kommt auch Weihnachtsstimmung auf. Wird es dunkel, so leuchten in Bad Saulgau seit Sonntag mehrere große Weihnachtsbäume und künden so vom Beginn der Adventszeit. Die Bäume, welche die Ortseingänge und die Innenstadt schmücken, erfüllen die Stadt mit Lichterzauber und laden zum Verweilen ein. Auch dieses Jahr wurden die Bäume wieder von Bürgerinnen und Bürgern gespendet.

Unser herzlicher Dank gilt:

- Familie Gnat, Bad Saulgau
Baum Marktplatz
 - Herr Ulrich Wehner, Bad Saulgau
Baum Gasthaus "Hasen"
 - Familie Gnat, Bad Saulgau
Baum Parkplatz Claas
 - Herr Willi Halle, Bad Saulgau
Baum vor Thermalbad
 - Familie Klüber, Bad Saulgau
Baum am Luegebrunnen/Gasthaus
"Hirsch"
 - Herr Franz Lohner, Moosheim
Baum vor Hallenbad
- Aufgestellt wurden die großen Weihnachtsbäume wieder vom städtischen Bauhof und die Stadtwerke haben die Lichter angebracht. Auch allen beteiligten Mitarbeitern ein Dankeschön!



Bild: Stadtverwaltung

ARGE-Sprechzeiten in Bad Saulgau

Der Landkreis Sigmaringen bietet **Sprech-tage** im Rathaus in Bad Saulgau an. Sprech-tage sind jeweils am zweiten und vierten Dienstag eines Monats in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr im Zimmer 4 im Erdgeschoss.

Nächster Sprechtag:

8.12.2009

In Bad Saulgau werden folgende Dienstleistungen der ARGE angeboten:

- Entgegennahme von
Weiterbewilligungsanträgen
- Entgegennahme von
fehlenden Unterlagen
- Aushändigung von Antragsunterlagen
- Beratung in leistungsrechtlichen
Angelegenheiten

Bei entsprechendem Interesse bleibt das Angebot bestehen.

ARGE Landkreis Sigmaringen
Fidelis-Graf-Str. 2, 72488 Sigmaringen
Tel. 0180 100300250100
Fax 0180 100300250120
E-Mail: ARGE-LandkreisSigmaringen@arge-
sgb2.de

Arbeitskreis 1 - Soziales

Arbeitsgruppe "Mehr Miteinander"

Mittwoch, 9.12.2009

um 18.30 Uhr

im Kindergarten St. Josef

Arbeitskreis 3 - Gewerbe und Innenstadt

Mittwoch, 9.12.2009

um 20.00 Uhr

im Sitzungssaal im Haus am Markt

Interessierte sind jederzeit herzlich
willkommen!

Tag der Vereine - Einladung zur ersten Besprechung

Der Tag der Vereine bietet allen Vereinen und Gruppen, die Jugendarbeit betreiben, die Möglichkeit, sich mit ihrem Angebot den Bad Saulgauer Kindern und Jugendlichen zu präsentieren. Bereits 2004 hat eine solche Veranstaltung mit großem Erfolg stattgefunden. Fast 50 Vereine haben ihre Arbeit vorgestellt und gezeigt, was in Bad Saulgau alles geboten ist.

Für den für Mai 2010 geplanten Tag der Vereine läuft die Planung schon jetzt an. Hierzu laden Kijubu und Stadt alle Vereine und Gruppen, die Interesse an einer Teilnahme haben, herzlich zu einem ersten Treffen am **Montag, 7.12.2009, um 19.00 Uhr ins Haus am Markt** ein. Hier wird das Organisationsteam nicht nur über den aktuellen Stand der Planung informieren, es sollen zusammen mit den Vereinen auch Eckpunkte für die weitere Planung geklärt werden.

Falls Sie beim Tag der Vereine dabei sein wollen, allerdings am 7.12.2009 verhindert sind, melden Sie sich einfach bei der Stadtverwaltung unter Tel. 07581 207-106 (Frau Schütrumpf) oder schreiben Sie eine E-Mail an pressestelle@bad-saulgau.de.

Hallenbad und Sauna wegen Bauwerksunter- suchung geschlossen

Das Hallenbad und die Sauna sind ab Mittwochnachmittag, 9.12., bis einschließlich Sonntag, 13.12.2009, geschlossen. Für Vereine und Schulen ist der Badebetrieb ab Montagnachmittag, 14.12.2009, wieder möglich.

Wechsel im Vorstand des Partnerschaftsvereins Bad Saulgau - Chalais

Claus Dieter Reinhardt hat die CDU-Fraktion des Gemeinderats lange Jahre im Vorstand des Partnerschaftsvereins vertreten. Altershalber zog er sich jetzt zurück, ein Nachfolger steht noch aus. Neu im Vorstand ist Franz Östermann, der die Freien Wähler anstelle von Ernst Buck repräsentiert.

Die Partnerschaft zwischen Bad Saulgau und Chalais liegt in der Verantwortung der Stadt. Deshalb steht dem Bürgermeister sowie jeder Fraktion des Gemeinderats ein Sitz im Vorstand des Partnerschaftsvereins zu. Dort hat Claus Dieter Reinhardt die CDU seit der Verschwisterung beider Gemeinden 1981 mit großem Engagement vertreten. Jetzt zog er sich aus dem Vorstand zurück, bleibt als bekennender Chalais-Fan der Städtepartnerschaft jedoch weiter verbunden. Während der gegenseitigen Gastbesuche war Reinhardt als Hobbyfotograf und begeisterter Filmer ständig auf Motivjagd und hat innerhalb der knapp dreißigjährigen Verbindung ein regelrechtes Partnerschaftsarchiv zusammengetragen. Dazu kennt er Histörchen und Anekdoten, die ihn fast zur wandelnden Chalais-Chronik machen. Was Wunder, dass ihm die Vereinsvorsitzende, Beate Schreiber, als Dankeschön für die geleistete Arbeit eine in Chalais entstandene Chronik der Städtepartnerschaft überreichte. Ebenfalls ein alter Hase in Sachen Städtepartnerschaft ist Franz Östermann, der Ernst Buck im Vorstand ersetzt.

Großer Preis des Mittelstandes 2010

Der "Große Preis des Mittelstandes" ist der einzige Wirtschaftspreis Deutschlands, der sich seit 1985 nicht nur der Betriebswirtschaft, der Innovation, der Beschäftigung oder dem Marketing zuwendet, sondern in fünf Preiskriterien das Unternehmen als Ganzes in seiner komplexen Rolle in der Gesellschaft betrachtet.

Fünf Wettbewerbskriterien werden bewertet:

1. Gesamtentwicklung des Unternehmens
2. Schaffung/Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen
3. Innovation und Modernisierung
4. Engagement in der Region
5. Service und Kundennähe/Marketing

Die Anmeldung ist einfach und unbürokratisch. Sie melden Ihr Unternehmen bei uns unverbindlich an. Sie erhalten danach online kurze "Hinweise und Tipps zur Ausschreibung 2010". Alle von uns nominierten Unternehmen können dann online mit individuellem Passwort den Jury-Fragebogen beantworten. Es gibt keinerlei Anmelde- oder Bearbeitungsgebühren für den Wettbewerb. (Träger: Oskar-Patzelt-Stiftung)

Landratsamt Sigmaringen Fachbereich Landwirtschaft informiert

Fachveranstaltung für Schweinehalter

Am **Montag, 7.12.2009**, findet um 20.00 Uhr im Gasthaus "Adler" in Ach-Linz, Pfulendorf, eine Informationsveranstaltung statt. Über die Chancen und Möglichkeiten der Schweinehaltung in Süddeutschland spricht Bernhard Glöckler, neuer Abteilungsleiter in der Landesanstalt Boxberg. Es folgen Berichte über Ferkelerzeugerbetriebe aus Holland, die Ergebnisse der Vor-Ort-Kontrollen 2009 in der Schweinehaltung im Kreis Sigmaringen sowie über die Änderungen bei der Agrarinvestitionsförderung 2010.

Einstellung von Nachwuchskräften

für den gehobenen und den mittleren nichttechnischen Dienst in der Steuer- verwaltung

Die Oberfinanzdirektion Karlsruhe stellt bei den Finanzämtern zum 1.10.2010 landesweit Nachwuchskräfte für die Laufbahn des gehobenen Dienstes als Finanzanwärterin/Finanzanwärter ein.

Die Oberfinanzdirektion Karlsruhe stellt bei den Finanzämtern zum 15.9.2010 landesweit auch Nachwuchskräfte für die Laufbahn des mittleren Dienstes als Steueranwärterin/Steueranwärter ein.

Aktuelle Infos zum Studium und Beruf gibt es unter www.was-gibts-zu-glotzen.de. Bewerbungen können erstmals online direkt über die o.g. Adresse ohne Vorlage von Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf und Zeugnisse) erfolgen. Nur wer das Online-Bewerbungsverfahren nicht nutzen kann, sendet die Bewerbung unter Beifügung aller Unterlagen (Lebenslauf und Zeugnisse) an die Oberfinanzdirektion Karlsruhe, Referat für Aus- und Fortbildung, Moltkestr. 50, 76133 Karlsruhe.

Die Vergabe der Ausbildungsplätze erfolgt zentral durch die Oberfinanzdirektion Karlsruhe. Es wird daher gebeten, von Mehrfachbewerbungen abzusehen. Einstellungszusagen können im Einzelfall sofort erteilt werden. Informationen bietet das Internet unter www.was-gibts-zu-glotzen.de, www.finanzzamt.de, www.oberfinanzdirektion-karlsruhe.de oder www.fm.baden-wuerttemberg.de. Für telefonische Auskünfte steht Frau Krug, Tel. 0761 2041166 jederzeit gerne zur Verfügung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Stadt Bad Saulgau

Eigenbetrieb "Grundstücke"

Jahresabschluss 2008

- I. Bekanntgabe des Beschlusses des Gemeinderats vom 19.11.2009 gemäß §16 EigBG über die Feststellung des Jahresabschlusses 2008.
 1. Die Bilanz zum 31.12.2008 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2008 werden festgestellt.

		€
1.1	Bilanzsumme	6.969.888,04
	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	5.666.444,12
	- das Umlaufvermögen	1.303.443,92
	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital und Sonderposten	1.717.132,65
	- die Rückstellungen	179.350,95
	- die Verbindlichkeiten	5.073.404,44
1.2	Summe der Erträge	264.495,58
	Summe der Aufwendungen	- 1.725.338,84
	Jahresfehlbetrag	- 1.460.843,26
	Verlustvortrag aus Vorjahren	- 2.091.534,48
	Entnahme Kapitalrücklage	200.000,00
	Verlustabdeckung	1.187.356,84
	Bilanzverlust	- 2.165.020,90
 2. Aus der Kapitalrücklage wird ein Betrag in Höhe von 200.000,00 € entnommen und mit dem Jahresverlust aus dem Jahr 2008 in Höhe von 1.460.843,26 € sowie dem Verlustvortrag in Höhe von 2.091.534,48 € und mit der im Jahr 2008 geleisteten Verlustabdeckung von 1.187.356,84 € verrechnet, so dass ein Bilanzverlust in Höhe von 2.165.020,90 € verbleibt.
 3. Der Bürgermeisterin und der Betriebsleitung wird gemäß § 16 Abs. 3 Ziffer 3 EigBG Entlastung erteilt.
- II. Eine Bilanzprüfung ist nicht erforderlich.
- III. Der Jahresabschluss 2008 mit Lagebericht liegt in der Zeit vom Freitag, 4.12. bis Montag, 14.12.2009, je einschließlich, während der üblichen Dienststunden auf dem Rathaus in Bad Saulgau, Zimmer 113, öffentlich aus.

Bad Saulgau, 30.11.2009

Richard Striegel, I. Beigeordneter

Stadt Bad Saulgau

Eigenbetrieb "Alten- und Pflegeheim "Sankt Antonius" - Jahresabschluss 2008

- I. Bekanntgabe des Beschlusses des Gemeinderats vom 19.11.2009 gemäß §16 EigBG über die Feststellung des Jahresabschlusses 2008.
 1. Die Bilanz zum 31.12.2008 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2008 werden festgestellt.

		€
1.1	Bilanzsumme	7.621.367,54
	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	6.646.355,04
	- das Umlaufvermögen	975.012,50
	- nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00
	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital und Sonderposten	4.675.958,88
	- die Rückstellungen	240.000,00
	- die Verbindlichkeiten	2.705.408,66
	- die Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
1.2	Gewinn- und Verlustrechnung	
	Jahresfehlbetrag	42.138,80
	Summe der Erträge	791.400,21
	Summe der Aufwendungen	833.539,01
 2. Behandlung des Jahresfehlbetrages Vortrag auf neue Rechnung
3. Der Bürgermeisterin und der Betriebsleitung wird gemäß § 16 Abs. 3 Ziffer 3 EigBG Entlastung erteilt.
- II. Eine Bilanzprüfung ist nicht erforderlich.
- III. Der Jahresabschluss 2008 mit Lagebericht liegt in der Zeit vom Freitag, 4.12. bis Dienstag, 15.12.2009, je einschließlich, während der üblichen Dienststunden auf dem Rathaus in Bad Saulgau, Zimmer 113, öffentlich aus.

Bad Saulgau, 30.11.2009

Richard Striegel, I. Beigeordneter

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, 10.12.2009**, findet um **18.00 Uhr** im Sitzungssaal im "Haus am Markt" eine öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
Verlesung des Protokolls, Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung erfassten Beschlüsse, Informationen der Verwaltung
2. Städtische Wirtschaftsförderung - Information
3. Theatersaison 2010/2011
4. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

gez. Doris Schröter
Bürgermeisterin

Stadt Bad Saulgau

VII. Satzung vom 24.11.2009 zur Änderung der Friedhofssatzung

Aufgrund der §§ 15 Abs. 1, 49 Abs. 3 Nr. 2 des Gesetzes über das Friedhofs- und Leichenwesen (Bestattungsgesetz) i.V. mit §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie den §§ 2, 5a Abs. 2, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 19.11.2009 die nachstehende VII. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung vom 16.3.1987 beschlossen:

§ 1

Satzungsänderungen

1. In § 5 wird folgender Abs. 7 angefügt:
"Gewerbetreibende mit Niederlassung in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum, die im Inland nur vorübergehend tätig sind, haben die Aufnahme ihrer Tätigkeit auf dem Friedhof anzuzeigen. Die Gewerbetreibenden haben für jeden Bediensteten bei der Stadt einen Ausweis zu beantragen. Die Bedienstetenausweise sind dem Friedhofspersonal auf Verlangen vorzuzeigen.
Abs. 1 - 2, und Abs. 6 finden keine Anwendung."
2. In § 14 erhält Abs. 3 folgende Fassung:
"(3) Einfassungen aus Holz sind nicht zulässig. Ausgenommen sind Provisorien bis zur Dauer von zwei Jahren nach der Bestattung."
3. In § 14 Abs. 4 Buchstabe d) wird folgender Satz 2 eingeführt:
"Dasselbe gilt für Urnengräber."

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Bad Saulgau, 24.11.2009

Doris Schröter
Bürgermeisterin

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht; wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

AUS DEM STANDESAMT



Geburten Oktober 2009

Für folgende Bad Saulgauer Geburten liegt die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung vor:

1.10.2009

Julian Jäggle, männlich
Petra Jäggle geb. Grob und Norbert Josef Jäggle, Braunenweiler Straße 2, 88348 Bad Saulgau

Julian Oliver Fischer, männlich
Andrea Maria Fischer geb. Mehrfert und Oliver Fischer, Am Oberen Weg 7, 88348 Bad Saulgau

Benjamin Glaser, männlich
Alexandra Glaser geb. Stroppel und Marc Glaser, Schillerstraße 30, 88348 Bad Saulgau

5.10.2009

Ensar Aksu, männlich
Aysegül Aksu geb. Karadereli und Evren Aksu, Kaiserstraße 60, 88348 Bad Saulgau

16.10.2009

Anika Wächter, weiblich
Dajana Wächter geb. Weißmann und Lars André Wächter, Klosterstraße 4/1, 88348 Bad Saulgau

24.10.2009

Benedikt Josef Möhrle, männlich
Ilona Möhrle geb. Gruler und Erich Alexander Möhrle, Kapellenberg 9/1, 88348 Bad Saulgau

28.10.2009

Emma Maria Stützele, weiblich
Petra Maria Stützele geb. Baisch und Christian Stützele, Bussenblick 23, 88348 Bad Saulgau

Celine Doreen Halemba, weiblich
Bianca Halemba geb. Schimanski und Benjamin Halemba, Am Schlossberg 6, 88348 Bad Saulgau

Eheschließungen Oktober 2009

Für folgende Bad Saulgauer Eheschließungen liegt eine schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung vor:

2.10.2009

Petra Maute und Martin Maier
Königsberger Straße 63, 88348 Bad Saulgau

17.10.2009

Diana Baur und Ralf Röllner
Bernhauser Weg 7, 88348 Bad Saulgau

21.10.2009

Sibylle Halder und Florian Dirlwanger
Bergstraße 21, 88348 Bad Saulgau

22.10.2009

Rosita Jana Buck geb. Schober und Marcus Bär
Schillerstraße 36, 88348 Bad Saulgau

30.10.2009

Ursula Torner geb. Wetzler und Harald Traub
Bahnhofstraße 9, 88348 Bad Saulgau

Sterbefälle Oktober 2009

Für folgende Bad Saulgauer Sterbefälle liegt die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung vor:

1.10.2009

Käthe Jürgens-Fischer geb. Fischer
Kaiserstraße 43/4, 88348 Bad Saulgau

2.10.2009

Elionora Mohr geb. Rapp
Schulstraße 42, 88348 Bad Saulgau

3.10.2009

Uwe Wilhelm Schwiecker
Bogenweiler Straße 53, 88348 Bad Saulgau

6.10.2009

Anton Knoll
Athanasius-Miller-Straße 7
88348 Bad Saulgau

14.10.2009

Maria Josefa Metzler
Karlstraße 3, 88348 Bad Saulgau

17.10.2009

Theodor Stützele
Renhardsweller Straße 5
88348 Bad Saulgau

21.10.2009

Maria Theresia Unmuth geb. Baur
Krumbacher Straße 15
88348 Bad Saulgau

22.10.2009

Anna Langer geb. Höpfler
Karlstraße 7, 88348 Bad Saulgau

27.10.2009

Roland Weitzmann
Hebelstraße 10, 88348 Bad Saulgau

Emma Eberhart geb. Hummler
Lindenstraße 28, 88348 Bad Saulgau

29.10.2009

Magdalena Klein geb. Zimmermann
Eichendorffweg 38, 88348 Bad Saulgau

**STADTWERKE
AKTUELL**



Jahresendablesung 2009

Die Stadtwerke Bad Saulgau werden in der Zeit vom 14.12.2009 bis zum 8.1.2010 wieder ihre jährliche Jahresendablesung für Strom, Gas, Wasser und Wärme durchführen. Wir bitten daher alle Kunden darauf zu achten, dass die Zähler, insbesondere die Wasseruhren, frei zugänglich sind.

Sollte in dieser Zeit bei Ihnen niemand anzutreffen sein, bitten wir Sie, die Zählerstände selbst abzulesen und den Stadtwerken durchzugeben.





Tel. 07581 506-136

Fax 07581 506-239

E-Mail:

info@stadtwerke-bad-saulgau.de

Speiseplan Mensa ABC-Halle vom 14.12. bis 17.12.2009

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
Tellergericht	Spätzle mit Soße und Salat	Kartoffel Wedges mit Dip und Salat	Kl. Portion Kartoffel-Tomaten-Auflauf	Kl. Portion Spaghetti Bolognese
Hauptgericht (1)	Thüringer Rostbratwurst (Schwartefleisch) mit Bratensoße und Kartoffelsalat (Dressing ^{1,2}) 	Würzige Cevapcici (Rindenschleich) mit Tzaziki-Dip* und Krautsalat (Dressing ^{1,2}) 	Putengeschnetzeltes "süß-sauer" (mit Frischkäse) gem. Blattsalat (Dressing ^{1,2}) 	Spaghetti "Bolognese" ^{4,*} (Pasta) mit Parmesan und Krautsalat (Dressing ^{1,2}) 
Hauptgericht (2)	Bunte Reispfanne und Gurkensalat (Dressing ^{1,2}) <i>Vegetarisch</i>	Spinatcremesuppe ^{4,*} ***** Dampfnudeln mit Vanillesoße ^{1,*} und Apfelkompott	Kartoffel-Tomaten-Auflauf* mit Spinat	Maultaschen (Gemüsefüllung) mit Zwiebelschmelze und gem. Blattsalat (Dressing ^{1,2})
Beilagen (wahlweise)		Kartoffel Wedges Butternudeln	Salzkartoffeln Reis	
Dessert	Orangencreme ¹	Kiwi	Wackelpudding [*]	Berliner

SENIOREN



**BRH-Seniorenverband
Bad Saulgau/Mengen**

Am **Dienstag, 8.12.2009**, findet im Hotel "Zum schwarzen Adler" in Bad Saulgau der besinnliche Jahresschluss mit kleinen Einlagen unserer Mitglieder statt. Zu dieser Feier, die um 17.00 Uhr beginnt, sind Freunde, Mitglieder und ihre Ehegatten bzw. Partner herzlich eingeladen.

**STADTBÜCHEREI
AKTUELL**



Neu im Regal: Sachbücher

Einstellungstests sicher bestehen

Doris Brenner

Informationen über Verfahren/Arten der Tests und umfassender Übungsteil

Wenn Jugendliche trinken

Auswege aus Flatrate-Trinken und Koma-saufen: Jugendliche, Experten und Eltern berichten

Rainer Thomasius

Vorrangig für Eltern, Lehrer und Betreuer von suchtgefährdeten oder bereits abhängigen Betroffenen

Die Wahrheit macht uns zu Freunden

Wie Christen morgen miteinander leben wollen

Anselm Grün und Jörg Zink

Der katholische und der evangelische Theologe führen einen offenen und sehr persönlichen Dialog über die Entwicklungen der Ökumene.

Lob der Vernunftfeie

Eine Streitschrift für mehr Realismus in der Liebe

Arnold Retzer

Deutschlands wilde Tiere

Wo Adler, Luchs und Biber leben
Bildband über die wichtigsten frei lebenden Tiere Deutschlands

**KINDER UND
JUGEND**



Es kann gebastelt werden

Zusätzliche 3.000 € können die Bad Saulgauer Kindergärten dieses Jahr in die Beschaffung von Spiel- und Bastelmaterialien oder zur Anschaffung von Instrumenten für die musikalische Früherziehung investieren. Anlässlich des 140-jährigen Jubiläums hat die Volksbank Bad Saulgau diesen Betrag stellvertretend an die Leiterinnen der Einrichtungen übergeben.

**SCHULEN UND
BILDUNG**



**SFZ forscht im Bereich
der Geowissenschaften**

Zwei geowissenschaftliche Projekte beschäftigen zurzeit Nachwuchsforscher des Schülerforschungszentrums. In SFZ-Nähe entdeckten die SFZler eine Quelle, in deren Quelltopf rote Wolken schweben. Das Wasser riecht schwefelig. Um die Ursachen zuverlässig zu erarbeiten, sind immer wieder Fahrten an die Universität Tübingen erforderlich, um Untersuchungen mit leistungsfähigen Mikroskopen durchzuführen.

Bei Wolpertswende hat ein Steinmetz ein frühgeschichtliches Kalenderbauwerk ausgegraben. Mit Holzstämmen hat er den Kalender dargestellt. Auch hier soll ein leistungsfähiges Mikroskop zum Einsatz kommen.

Unterstützt wird das SFZ von der Landesbank Kreissparkasse, die hierfür 2.000 € zur Verfügung stellt.

**WAS TUT
SICH WO**



**Donnerstag, 3. Dezember
19.00 Uhr Hobby-Treff**

"Servietentechnik"

mit Anita Lindner
im Bastelraum der Reha-Klinik
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

**19.30 Uhr Dia-Vortrag
"Zu Fuß auf dem Jakobusweg"**

mit Franz Schwenk
im Raum E 109 der Reha-Klinik
Eintritt 1,50 €; mit Gästekarte kostenfrei!

19.30 Uhr Hobby-Treff "Stricken"

mit Cosima Eisele
Cafeteria in der Klinik Am Schönen Moos
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.30 Uhr "Knete, Kohle, Kies und Kids"

Eine Veranstaltung aus der Reihe "Elefant - Eltern erfahren Antworten"
Referent: Roland Schönbucher, Stadtforum

Freitag, 4. Dezember

**15.00 Uhr Vorspiel mit der Blechbläser-
klasse von Stefan Leja**

im Saal der Jugendmusikschule

**16.00 Uhr Hobby-Treff
"Hautpflege & Schminkkurs"**

mit Ellen Geißler
im Bastelraum der Reha-Klinik
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.00 Uhr Hobby-Treff "Basteln"

im Bastelraum der Klinik Am Schönen Moos
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

**19.30 Uhr Schach für Einsteiger
und Fortgeschrittene**

Gasthaus "Hasen", Bad Saulgau

Samstag, 5. Dezember**10.20 Uhr Busfahrt zum Erlebnis-Weihnachtsmarkt Bad Hindelang/Allgäu**

(besonders eindrucksvoll bei Nacht)
Rückkehr ca. 22.00 Uhr
Infos und Fahrkartenverkauf bei der Tourist-Information, Lindenstr. 7

13.30 Uhr Wanderung nach Sießen

(mit Führung im Hummelsaal)
mit Mary Gelder
Treffpunkt: Sonnenhof-Therme
Rückkehr gegen 17.30 Uhr

14.30 Uhr "Im Spiegel der Zeit"

Stadtführung mit Hannelore Petermann
Treffpunkt vor dem Brunnen am Marktplatz
Dauer etwa 1,5 Stunden

Die Teilnahme gegen Vorlage der Gästekarte ist kostenfrei. Ohne Gästekarte wird ein kleiner Beitrag in Höhe von 2,50 € erhoben.

15.30 Uhr TSV-Lauftreff

Treffpunkt am Trimm-Dich-Platz

19.30 Uhr "In allen Ehren"

Schauspiel von Joanna Murray-Smith
Stadthalle, Schützenstraße

19.30 Uhr "Jubel, Jubel, Jubiläum"

Theater Wolfartsweiler
im Schützenhaus in Wolfartsweiler

20.30 Uhr "Jazzmatics"

(vier jazzende Oberschwaben und eine charmante Jazz-Sängerin)
mit Gospel-Background
Jazzkeller "Dreikönig"

21.00 Uhr "Ü40- Rocknacht"

im Stadtforum, Lindenstr. 7

Sonntag, 6. Dezember**18.30 Uhr Kurkonzert**

mit dem "Harmonika Club Aulendorf"
im Foyer der Reha-Klinik
Dauer etwa eine Stunde

19.30 Uhr "Jubel, Jubel, Jubiläum"

Theater Wolfartsweiler
im Schützenhaus in Wolfartsweiler

Montag, 7. Dezember**18.45 Uhr Hobby-Treff****"Hautpflege & Schminkkurs"**

mit Ellen Geißler
im Basterraum der Klinik Am Schönen Moos
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.00 Uhr "Genau so war's - oh g'fähr!"

Frau Anita Gulde und Herr Winfried Moosmann lesen eigene besinnliche bis heitere Mundarttexte.
Im Raum E 109 der Reha-Klinik

Dienstag, 8. Dezember**11.00 Uhr Tai Chi**

in der Sonnenhof-Therme

18.45 Uhr Hobby-Treff "Seidenmalen"

mit Barbara Ostermeier
im Basterraum der Klinik Am Schönen Moos
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.30 Uhr "Wie partnerschaftlich darf oder muss partnerschaftliche Erziehung sein?"

Grundschule Marbach, Schulstr. 28

19.30 Uhr Schach für Einsteiger und Fortgeschrittene

1. OG Reha-Klinik

Mittwoch, 9. Dezember**18.30 Uhr Hobby-Treff "Mosaikarbeiten"**

mit Barbara Ostermeier
im Basterraum der Reha-Klinik
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.00 Uhr "Märchenhafte Winterzeit"

Ein Diavortrag von Franz Menig mit herbstlichen und winterlichen Landschaftsbildern aus Oberschwaben und dem Allgäuer Bergland. Im Mittelpunkt stehen vor allem die weihnachtliche Festzeit und die schönen Weihnachtskrippen.

Im Raum E 109 der Reha-Klinik

19.30 Uhr Tanz im Stadtforum

mit den "Jungen Reiners"

Eintritt: 2,50 €

Mit Gästekarte kostenlos!

Saaleinlass: 19.00 Uhr

Ende gegen 22.00 Uhr

Donnerstag, 10. Dezember**10.00 Uhr "Die Weihnachtsgans Auguste"**

Theater auf der Zitadelle
für Kinder ab 4 Jahren und Familien
Spieldauer ca. 45 Minuten
Stadtforum, Lindenstr. 7

19.00 Uhr Hobby-Treff "Filzen"

mit Anita Lindner

im Basterraum der Reha-Klinik
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

19.00 Uhr "Klingende Heimat"

Singabend mit Josef Röck
im Raum E 109 der Reha-Klinik
Preis 1,50 €, mit Gästekarte kostenfrei!

19.00 Uhr Vortrag: "Urheberrecht in Internet-Tauschbörsen und mehr"

Referent: RA Dr. Inge Rötlich
Stadtforum, Lindenstr. 7

19.30 Uhr Hobby-Treff "Stricken"

mit Cosima Eisele

Cafeteria in der Klinik Am Schönen Moos
Verbindl. Voranmeldung an der Rezeption erforderlich!

**KULTURELLES/
VERANSTALTUNGEN****"D'Schweda ond dr Herrgott von Sulga" jetzt als DVD erhältlich**

Das historische Freilichtspektakel "D'Schweda ond dr Herrgott von Sulga", das der Bürgerausschuss Bad Saulgau 2008 zu seinem 40-jährigen Jubiläum auf dem Oberamteihof des Rathauses zur Auf-führung brachte, ist nun als DVD erschienen.

Die Doppel-DVD, die auch einen interessanten Blick hinter die Kulissen des Geschehens wirft, ist für 22,95 € bei den örtlichen Buchhandlungen erhältlich.

"In allen Ehren"**Zur Aufführung des Schauspiels von J. Murray-Smith am Samstag, 5.12.2009, 19.30 Uhr, in der Stadthalle Bad Saulgau**

Der Inhalt, der Plot, wie es im Fachjargon heißt, ist eine heutzutage schon klischeehafte, alltägliche Geschichte und in einen Satz zu fassen: Wegen einer Jungen verlässt ein Mann nach 32 Ehejahren seine Frau, für die eine Welt zusammenbricht. Daraus könnte eine Boulevard-Komödie werden, anfangs tränenfeucht, dann mit Happyend und wieder aufblühender Liebe; es könnte auch eine psychologische oder soziologische Studie über Midlife-Crisis oder ein moralisches oder zynisches zeitkritisches Lehrstück entstehen.

Und was macht Joanne Murray-Smith daraus? Da fallen zunächst Form und Struktur des Stücks ins Auge. Es bietet nur Dialoge. Vor einer knallroten Wand stehen nur zwei Stühle auf der Bühne, auf denen jeweils zwei Personen mit verschiedenen Sichtweisen Platz nehmen. Ganz einfach - aber so ergeben sich sehr konzentriert höchst unterschiedliche Situationen, Stimmungen, Verhaltensweisen und differenzierte schauspielerische Möglichkeiten, Gelegenheit zu geschliffenen, manchmal auch amüsanten Wortgefechten, verhaltenen und explodierenden Gefühlen. Blitzlichtartig werden Charakterzüge beleuchtet, Einblicke in Nöte, Unsicherheit, Verwirrung gestattet.

Die Personen haben natürlich ein Gesicht und eine Biographie. George ist ein angesehener Journalist, ein selbstsicherer Mann mit Grundsätzen. Da verliert er seine Urteilsfähigkeit und weiß nicht, was ihn aus der Bahn wirft. Die Ernüchterung ist schmerzhaft. In der letzten Szene trifft er noch einmal seine Frau; beide vermögen aus unterschiedlichen Gründen nur noch zu stottern. Claudia ist eine ehrgeizige junge Kollegin von George, dessen Tochter sie sein könnte. Mit eigentlich recht durchsichtiger Raffinesse verdreht sie dem alternden Intellektuellen den Kopf, nützt ihn aus und gibt ihm den Laufpass, als ihre Hoffnung auf Glück sich nicht erfüllt. Eine intelligente und temperamentvolle Beobachterin und Gesprächspartnerin ist die Tochter Sophie.

Die Hauptgestalt ist zweifellos Honor, die verrätene Ehefrau, eine elegante souverän wirkende Dame. Sie hat auf eine eigene Karriere verzichtet, um sich ganz der Familie und ihrem Mann zu widmen. Als der ihr ohne Vorwarnung mitteilt, dass er ausziehe, versinkt plötzlich alles, wofür sie lebte, ins Nichts, sie steht vor einem sinnlos gewordenen Leben. Sie ist um die 60, aber sie rafft sich auf, findet die Kraft, einen Schlussstrich zu ziehen und neu zu beginnen. Es ist kein glückliches Ende, aber sie konnte wenigstens ihre Würde wahren - ihr Name, Honor, heißt ja Ehre, Würde.

Der Zuschauer hört viel übers Älterwerden, über Liebe, Treue, Leidenschaft, über das Verhältnis von Verstand, Gefühl und Moral, über die Ehe. Wir verzichten auf Zitate; sie müssten, aus dem Zusammenhang gerissen, banal, hochgestochen oder fragwürdig subjektiv klingen. Die Autorin will auch keine Definitionen, keine Botschaft übermitteln;

sie verweigert eine Bewertung und lässt offen, wie die Geschichte weitergeht. Der Zuschauer bleibt quasi zwischen den Stühlen sitzen und allein mit vielen offenen Fragen.

Von der Autorin ist nicht viel zu berichten. Sie ist Australierin, 1962 geboren, stammt aus dem Bildungsbürgertum, ist verheiratet und Mutter dreier Kinder; sie schrieb fürs Theater, Drehbücher, Erzählungen und arbeitet als Kolumnistin für Zeitungen. "Honor" - so der Originaltitel unseres Stücks - entstand in den USA, wurde 1998 am Broadway uraufgeführt und seither in sage und schreibe 39 Ländern rund um den Globus gespielt. Höchste Zeit, dass es nach Bad Saulgau kommt - sehr gut inszeniert und ganz hervorragend besetzt!

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information, Tel. 07581 2009-15 oder ab 18.30 Uhr an der Abendkasse.

50-jähriges Jubiläum Stadthalle - Verlosung

Die beiden Hauptdarsteller werden vor der Aufführung 'In allen Ehren' am **5.12.2009** Glücksfee spielen und unter den Abonnenten die Preis-Verlosung aus Anlass des 50-jährigen Jubiläums des Theaters vornehmen.

"Ü40-Rocknacht"

"We Will Rock You": Was der legendäre "Queen"-Song verspricht, wird bei der "Ü40-Rocknacht" am **Samstag, 5.12.2009**, auch gehalten. Die Tbg Bad Saulgau und die "Schwäbische Zeitung" präsentieren im Bad Saulgauer Stadtforum ab **21.00 Uhr** (Rock-) Hits der 1950er- bis hin zu den 1980er-Jahren, zum Mitrocken gut. Dafür sorgen zwei Bands: "rock sox" und "The Lonesome Drifters".

Was ein echter Rockmusik-Fan ist, der möchte knackigen Rock pur - sprich: Live Musik hören und dazu wahlweise abrocken oder mittanzen. Zwei Bands stehen abwechselungsweise auf der Bühne des Stadtforums. Im April 2003 aus der Band "flashback" hervorgegangen, verspricht die aus dem Ravensburger/Bad Waldseer Raum stammende Gruppe "rock sox" ganz unbescheiden "the best of classic rock". Nahezu alle Höhepunkte aus 30 Jahren Rockmusik sind live zu hören. "rocksox" steht für voluminösen Satzgesang, melodische Gitarrenriffs und fette Keyboard-Klänge sowie für deftigen Rock und kuschelige Balladen. Außerdem kommt die ostbengalische Ritsche-Ratsche zum Einsatz. Nebst den "rock sox" haben auch noch "The Lonesome Drifters" ein Gast- oder eher Heimspiel. Das junge Rockabilly-Trio stammt nämlich aus Fulgenstadt und hatte sich beim Straßenmusikfestival in die Herzen von Jury und Publikum gespielt. Dargeboten werden rare Rockabilly-Classics in Original-Besetzung, wie sie zu Beginn der Ära in den Mittfünfzigern gespielt wurden.

Natürlich verspricht auch das Ambiente im Stadtforum echtes Rockerfeeling. Eigens für die "Ü40-Rocknacht" wird eine Lounge eingerichtet mit einer Bar für Getränke. Und weil auch echte Rocker Hungergefühle kennen, wird ein kleiner Imbiss gereicht.

Einlass ab **20.30 Uhr**. Karten zu je 8,00 € (mit der SZ-Abokarte 6,00 €) gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information Bad Saulgau, Tel. 07581 2009-0, bei der "Schwäbischen Zeitung" in Bad Saulgau, Tel. 07581 205-12, oder Sigmaringen, Tel. 07571 7282-11. An der Abendkasse kostet der Eintritt 10,00 €.



Foto: Oliver Bantle

The Lonesome Drifters

Kammermusik-Konzert

Das Konzert der Kammermusik mit vorweihnachtlicher Musik findet am **Donnerstag, 10.12.2009, um 19.00 Uhr** in der Klinik "Am Schönen Moos" in Bad Saulgau statt.

Der musikalische Leiter, Volker Schenk, hat wieder ein interessantes Programm zusammengestellt, das von den Musizierenden und Solisten unter seiner Stabführung vorgetragen wird. Der Eintritt ist frei.

VOLKSHOCHSCHULE

vhs

Aktuelle Volkshochschulkurse im Herbst-/Wintersemester 2009/10

Anmeldungen und nähere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle Vhs im Stadtforum, Tel. 07581 20 09-0 oder unter http://www.bad-saulgau.de/vhs_start/index.htm

Vortrag "Knete, Kohle, Kies und Kids"

Referent: Roland Schönbacher
Es handelt sich um eine Elefant-Veranstaltung des LRA SIG - Fachbereich Jugend.

Kurs-Nr. 092102

Donnerstag, 3.12.2009, 19.30-21.00 Uhr
Stadtforum Bad Saulgau, kl. Säle
Gebühr: € 5,00 €
ermäßigt mit SZ-Abokarte: € 4,00 €

Vortrag "Urheberrecht im Internet Tauschbörsen und mehr"

Referentin: Rechtsanwältin Dr. Inge Rötlich
Dieser Vortrag informiert über Straftaten im Internet, wobei der Schwerpunkt auf den Urheberrechten und sog. Tauschbörsen liegt. Viele Eltern machen sich heutzutage Gedanken, inwieweit sie für das Handeln

ihrer Kinder im Internet haften und was verboten oder vielleicht sogar strafbar ist.

Kurs-Nr. 092106

Donnerstag, 10.12.2009, 19.00 - 20.30 Uhr
Stadtforum Bad Saulgau, kl. Säle
Gebühr: € 5,00 €
ermäßigt mit SZ-Abokarte: € 4,00 €

SONNENHOF-THERME
AKTUELL



25 JAHRE
SONNENHOF
THERME

Therme ist eine Grundlage für ökonomische Entwicklung

Prof. Dr. Ralph Watzel vom Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau hat der Sonnenhof-Therme Bad Saulgau in der Jubiläumswoche einen Besuch abgestattet und ausführlich die Herkunft des Bad Saulgauer Thermalwassers erklärt. Es gibt in großen Tiefen Bad Saulgaus, wo das Gestein warm ist, Hohlräume, in denen Wasser zirkuliert. Dieses Wasser erwärmt sich im Gestein und wird als heißes Wasser an die Erdoberfläche gepumpt und entsprechend genutzt.

In Bad Saulgau haben wir zum einen eine große so genannte geothermische Tiefenstufe. Die Temperaturzunahme beträgt demzufolge 4,8 Grad pro 100 Meter Tiefe. Das ist deutlich mehr als im Umfeld. In Bad Saulgau ist überdies der Grundwasserleiter, also die Schichten des Oberjuras, besonders gut durchlässig. Das heißt, die Ergiebigkeit der Thermalwasserbrunnen ist außerordentlich hoch. Und als dritte Besonderheit kommt hinzu, dass das Wasser hier schwefelhaltig ist.

Schon im Jahre 1968 ist man in Bad Saulgau immer wieder auf größere Mengen heißes Wassers gestoßen und kam auf die Idee, dieses heiße Wasser für Bade- und Kurzwecke zu nutzen. Diese Idee war für den oberschwäbischen Raum neuartig, ja sie war revolutionär. Um die Ressource des naturräumlichen Schatzes, nämlich das heiße Wasser mit Heilwirkung, hat sich mittlerweile in vielen Heilbadeorten eine entsprechende Infrastruktur in den Bereichen Kliniken, Rehabilitation, Wellness, Freizeit und Tourismus entwickelt. Das ist für diese Orte und die Region eine entsprechende Grundlage für das Auskommen der Bevölkerung und für die ökonomische Entwicklung.

In Bad Saulgau sind die naturräumlichen Ressourcen da. Das ist eine Gunst, die seit 25 Jahren genutzt wird. Das sind beste Voraussetzungen, um auch in Zukunft in einem zunehmenden Wettbewerb im Kur- und Heilbäderbereich in Deutschland und Europa bestehen zu können. Die Nutzung dieser naturräumlichen Gunst alleine wird aber nicht ausreichen. Man muss immer wieder entsprechende Angebote schaffen und neue Marktsegmente bewerben und erschließen.

Bade- und Sportmodenschau

Eine Auswahl an attraktiven und stilvollen Badeanzügen sowie Wellness- und Sportbekleidung haben Sport Dietsche und das Sanitätshaus Feine in der Sonnenhof-Therme Bad Saulgau präsentiert. Eine tolle Figur machten die professionellen Models auch bei der Darbietung verschiedener Kompressionsstrümpfe und ernteten reichlich Szenen-Applaus aus dem Innenbecken. Die Sonnenhof-Therme hatte anlässlich ihres 25. Geburtstags zu der Bade- und Sportmodenschau geladen, die auch von zahlreichen Besuchern vom Foyer aus bestaunt wurde.

KUR UND TOURISMUS



Weihnachtsaktion

Sie fragen sich, was Sie zur Einladung zum Weihnachtsessen als Dank mitbringen sollen? In der Tourist-Information gibt es eine schöne Weihnachtsaktion. Sie erhalten bei uns den beliebten "Bad Saulgauer Seelenbaumler-Sekt" in der ansprechenden blauen Flasche mit dem "Saulgauer Wappen-Pin" für 6,50 €. Diese Aktion gilt vom 7.12. bis 23.12.2009 (solange Vorrat reicht). Selbstverständlich ist dies auch für viele andere Anlässe ein schönes Mitbringsel.

Wir haben für Sie geöffnet: Montag bis Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr (telefonisch sind wir schon ab 9.00 Uhr erreichbar) und am Samstag von 10.00 bis 14.00 Uhr. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit!



UMWELT UND NATUR



Nach 150 Jahren sind wieder Biber in Bad Saulgau



Foto: Stadtverwaltung

Unser Bild zeigt Landwirt Walter Öhler, der Angrenzer an den Friedberger Bach ist, an einem vom Biber gefällten Baum. Im Hintergrund ist eine Erle zu erkennen, die mit einer Drahtose geschützt ist. Im Rahmen eines Bibermanagements arbeiten Landwirte, Fischerei, Stadt und Ortsverwaltung Hand in Hand.

Vor etwa 150 Jahren wurden die einheimischen Biber wegen ihres sehr dichten Fells und dem angeblich Potenz steigernden Drüsensekret "Bibergeil" in unseren Breiten ausgerottet. Außerdem stuften Mönche den Nager als Fisch ein und verspeisten ihn freitags und in der Fastenzeit mit Genuss. Im Jahr 2000 fanden sich die ersten Biber wieder in Oberschwaben, vor allem an der Donau und anderen größeren Flüssen, ein.

Grundlage: Renaturierung des Friedberger Bachs

Nur sieben Jahre nach der Renaturierung des ehemals kanalisierten und teilweise mit Betonschalen versehenen Friedberger Bachs haben sich seit Juli dieses Jahres auch dort die Tiere wieder angesiedelt. Im Rahmen der Flurbereinigung konnte die Stadt fast auf der ganzen Länge nach Norden Richtung Eschendorf und nach Süden Richtung Günzkofen Gewässerrandstreifen erwerben. Der Bach wurde dann in den Jahren 2001 bis 2002 aus dem Betonkorsett befreit, naturnah kurvig und strukturreich angelegt. Gruppenweise wurden standortgerechte Gehölze gepflanzt, Nagelfluhfelsen eingebracht und damit flache und tiefere Bereiche geschaffen. Innerhalb kürzester Zeit entwickelte sich ein gesundes Ökosystem mit einer großen Vielfalt an heimischen Tier- und Pflanzenarten.

Die Gewässerqualität verbesserte sich auf Grund der deshalb größeren Selbstreinigungskraft des Bachs und auch der Fischbestand entwickelte sich positiv.

Sogar für den erfahrenen Ökologen und Biberbeauftragten des Landkreises Josef Grom, der auch die Renaturierung der Gewässer in Bad Saulgau begleitet, ist es erstaunlich, dass sich in solch kurzer Zeit ein solch wertvoller Naturraum entwickelt, der den Ansprüchen des Bibers genügt. Es müssen genügend Gehölze, extensiv bewirtschaftete Gewässerrandstreifen und Aufstauungsmöglichkeiten vorhanden sein.

Die Friedberger Biber haben schon ganze Arbeit geleistet. Zahlreiche angenagte Sträucher und kleinere Bäume sowie Dämme und Aufstauungen zeugen davon. Die größeren Einzelbäume wurden von der Stadt mit einer Drahtose geschützt. An Weiden und anderen Sträuchern sowie kleineren Bäumen kann sich der Biber auslassen, diese wachsen an den Nagestellen wieder weiter.

Anzahl der Biber noch ungewiss

Wie viele Biber sich im Friedberger Bach eingemiselt haben ist noch unklar. Die Hauptaktivität ist im südlichen Bereich des Bachs Richtung Eschendorf. Möglicherweise hat sich auch nördlich von Friedberg ein Biber niedergelassen, da dort auch ab und zu abgenagte Gehölze vorzufinden sind. Der städtische Umweltbeauftragte bekam ihn dort in einem von der Stadt angelegten Tümpel schon zu Gesicht.

Vermehrung, Nahrung, Schutzstatus und Bibermanagement

Findet der Biber einen Partner, kommen in der Regel jedes Jahr im Mai zwei, seltener drei Junge zur Welt. Vor der Geburt der dritten Generation Jungbiber wird die erste Jungbibergeneration aus dem Familienverband ausgeschlossen und zur eigenen Familiengründung weggeschickt. So sind in der Regel maximal sechs Biber (Eltern und vier Jungbiber) in einem Bau.

Biber sind europarechtlich streng geschützte Tiere, denen kein Schaden zugefügt werden darf. Auch ihre Bauten stehen unter Schutz. Bei Problemen muss stets der Biberbeauftragte Josef Grom informiert und gemeinsam nach einer Lösung gesucht werden. Die Stadt ist deshalb mit der Ortsverwaltung und den betroffenen Landwirten im Gespräch, um landwirtschaftliche Schäden und größere Überschwemmungen zu vermeiden. Zweimal musste bereits in Absprache mit dem Biberbeauftragten ein an Dränagenausläufen begonnener Biberdamm verlegt werden. Kein Problem - der Biber nahm die Alternative gerne an und baute weiter!

Im Herbst und Winter nagen die Biber besonders gern an Gehölzen, da sie sich von der Gehölzrinde (Zellulose) ernähren und Material für ihre umfangreichen Dammbauten benötigen. In der Vegetationszeit kann der Biber auch mal auf landwirtschaftliche Kulturen ausweichen.

Gelbe Säcke werden in der Kernstadt ausgeteilt

Am **Samstag, 5.12.2009**, werden in der Kernstadt wieder von der Bürgerwache Rollen mit Gelben Säcken an jeden Haushalt ausgeteilt. In den Stadtteilen werden die Säcke in der Regel von ortsansässigen Vereinen an unterschiedlichen Tagen ausgegeben.

Entsorgungstermine

Hausmüll (Restmüll)

Bezirke 1, 3:
Dienstag, 15.12.2009
Bezirke 2, 4:
Mittwoch, 16.12.2009
Bezirk 5:
Montag, 14.12.2009
Bezirk 6:
Montag, 7.12.2009

Gelber Sack

Bezirke 1-6:
Mittwoch, 16.12.2009

Papier

Bezirke 1, 2, 4, 6:
Freitag, 11.12.2009
Bezirke 3, 5:
Donnerstag, 10.12.2009

Bezirk 1:

zwischen B 32 und Bahnlinie
(einschließlich B 32)

Bezirk 2:

östlich B 32

Bezirk 3:

südlicher Bereich
zwischen Sießener Fußweg und Bahnlinie
(einschl. Badstraße und Chalaisplatz)

Bezirk 4:

nördlicher Bereich
zwischen Sießener Fußweg und Bahnlinie
(Schönhalde, Thermalbad)

Bezirk 5:

Bogenweiler, Bolstern, Friedberg
Fulgenstadt, Haid, Heratskirch
Moosheim, Schwarzach, Sießen
Wilfertweiler und Wolfartweiler

Bezirk 6:

Bondorf, Bierstetten, Braunenweiler
Engenweiler, Großtissen, Hochberg
Kleintissen, Lampertweiler, Luditsweiler
Nonnenweiler, Ober-/Untereggatsweiler
Renhardsweiler und Steinbrönnen

Bei Problemen mit der Abfuhr des Gelben Sacks und Fragen kostenlose Hotline bei der Fa. ALBA Oberschwaben GmbH & Co. KG (früher MB plus): 0800 5089000

Problemstoffsammlungen (halbjährlich)

Frühjahr 2010
Städtischer Bauhof, Glockeneichweg
Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben

Grüngut-Bündelsammlung (halbjährlich):

Die nächste Sammlung ist im Frühjahr 2010. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Recyclinghof Moosheimer Straße (ehem. Staudgelände)

Holz, Kunststoffverpackungen, Metallschrott, Papier und Pappe, Elektronikschrott, kleine Mengen an Bauschutt (20 l Bauschutt = 0,50 €), Grüngut
Anlieferungen bis zu 1 m³ kostenlos
Mehrmengen 7,00 je m³

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag, 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag, 9.00 - 15.00 Uhr

Grünguthof Mackstraße

(Nähe Fa. ALBA Oberschwaben)

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag, 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag, 9.00 - 15.00 Uhr

Auskünfte zu unserer Rubrik "Umwelt und Natur" erteilt der städtische Umweltbeauftragte Thomas Lehnherr, Tel. 07581 207-270.

AUS DEN STADTTEILEN



BIERSTETTEN



Ortsvorsteher: Albert Traub
Tel. Rathaus: 07583 2369
Tel. privat: 07583 2445
Dienstzeiten: Dienstag ab 18.00 Uhr

Adventsfeier des Seniorenkreises

Siehe unter Renhardsweiler.

Vorankündigung Adventssingen und -spielen

Siehe unter Renhardsweiler.

BOLSTERN



Ortsvorsteher: Anton Störk
Tel. Rathaus: 07581 8763
Tel. privat: 07581 2839
Mobil: 0151 12750605
Dienstzeiten:
Dienstag und Freitag, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Blutspenderehrung

Bei der Sitzung des Ortschaftsrates Bolstern wurden die langjährigen Blutspender des Ortes von Ortsvorsteher Anton Störk geehrt. Für 50-maliges freiwilliges Blutspenden erhielten Martin Härle und Eugen Langenfeld und für 75-maliges Spenden Gerhard Nusser die Ehrenurkunden und Ehrennadeln des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg und ein Weinpräsent als

Dank und als Ermunterung weiterzumachen.



Foto: Eugen Kienzler

Kriegsgräberfürsorge

Die Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge ergab einen stolzen Betrag von 373,86 €.

Herzlichen Dank für die großzügigen Spenden und an die Sammler Paul Arnold, Hans Kienzler und Josef Heimpel!

Heimat- und Narrenverein Bolstern

Narrenhock

Am heutigen Donnerstag findet um 19.30 Uhr der Narrenhock im Narrenheim statt.

SV Bolstern

Aktive

14. Spieltag

Samstag, 5.12.2009

14.30 Uhr FV Bad Saulgau II - SV Bolstern

Jugendabteilung

Samstag, 5.12.2009

A-Jugend

15.00 Uhr SV Bolstern - FV Bad Saulgau II

Jahresabschluss

Auch dieses Jahr möchte der SV Bolstern mit seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern seinen Jahresabschluss feiern.

Hierzu lädt der SV Bolstern am **Samstag, 5.12.2009, ab 19.00 Uhr** recht herzlich ins Sportheim ein.

BONDORF



Ortsvorsteher: Anton Baumgartner
Tel. Rathaus: 07581 6423
Mobil: 0172 7654088
Dienstzeiten: Montag, 19.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch, 18.30 - 20.00 Uhr

TÜV - Untersuchung

Die TÜV-Untersuchung für Zugmaschinen und Anhänger ohne Bremse findet am **Mittwoch, 9.12.2009**, beim Rathaus Bondorf statt.

Jubiläumsveranstaltung

Die Jubiläumsveranstaltung des Dorfgemeinschaftshauses findet am **Sonntag, 6.12.2009**, statt. Die gesamte Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen.

BRAUNENWEILER



Ortsvorsteher: Berthold Stütze

Tel. Rathaus: 07581 7568
Tel. privat: 07581 4398

Dienstzeiten: Dienstag, 18.30 - 20.30 Uhr
Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Sammlung Kriegsgräberfürsorge

Die Sammlung für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge erbrachte den Betrag von 299,60 €.

Allen Spendern/-innen ein herzliches Dankeschön!

Herzlichen Dank auch an die Sammlerinnen Jessica Dehn, Katharina Ringgenburger, Julia Hummler und Theresa Laschewski!

Kindergarten Löwenzahn

Lebkuchenduft lag in der Luft...

Einen ganzen Vormittag wurden Lebkuchen ausgestochen und verziert unter fachlicher Anleitung von Konditormeisterin Margit Baur. Die Kinderaugen leuchteten, als Frau Baur mit ihnen ein Hexenhäuschen aus Lebkuchen herstellte.

Die Kinder und das KiGa-Team möchten sich ganz herzlich bei Margit Baur bedanken, die mit viel Engagement eine vorweihnachtliche Tradition aufleben ließ.

NV Rote Näh're Braunenweiler e.V.

Rote-Näh're-Pullis und -T-Shirts

Pullis und T-Shirts können noch bis zum **Sonntag, 6.12.2009**, bei Hyazintha Unmuth, Tel. 0176 20410820, und am **Donnerstag, 3.12.2009, ab 19.30 Uhr** im Narrenheim bestellt werden.

FRIEDBERG



Ortsvorsteher: Eugen König

Tel. Rathaus: 07581 8341
Tel. privat: 07581 8742, Fax: 526255

Dienstzeiten:
Montag u. Freitag, 19.00 - 20.30 Uhr

Roratemesse

Die Kirchengemeinde Friedberg lädt gemeinsam mit der Jugendgruppe zur Roratemesse am **Samstag, 5.12.2009, 6.30 Uhr**, in die Pfarr- und Wallfahrtskirche ein. Der Gottesdienst wird von der Jugendgruppe

Friedberg mitgestaltet. Im Anschluss findet im Dorfgemeinschaftshaus ein gemeinsames Frühstück statt.

Adventsfeier der Landfrauen

Am **Dienstag, 8.12.2009, um 13.30 Uhr** im DGH Friedberg findet unsere Adventsfeier mit den Landfrauen der Göge statt.

Frau Sylvia Hermann, Heilpraktikerin aus Inneringen, spricht über "Homöopathie in der Hausapotheke und Schüsslersalze".

Alle Frauen aus Friedberg sind eingeladen.

Landvolkforum

"Wem gehört die Schöpfung? - Biopatente"

Zu dieser Veranstaltung lädt der Verband Katholisches Landvolk im Dekanat Saulgau am **Sonntag, 6.12.2009, um 10.00 Uhr** nach Friedberg ins Dorfgemeinschaftshaus ein.

Es spricht Elisabeth van der Linde, Dipl.-Ing. agr, zum Thema: "Wem gehört die Schöpfung? - Biopatente"

Es sind alle Interessierten herzlich zum Gottesdienst um **8.45 Uhr** und anschließend zum Landvolkforum eingeladen.

FULGENSTADT



Ortsvorsteher: Robert Eisele

Tel. Rathaus: 07581 3890

Tel. privat: 07581 2029106

Dienstzeiten: Montag, 17.30 - 20.00 Uhr
Freitag, 18.30 - 20.00 Uhr

Adventsstunde

Die gesamte Bevölkerung und die Gäste aus nah und fern sind ganz herzlich am **Sonntag, 6.12.2009, 17.00 Uhr**, zur besinnlichen Adventsstunde in den "Schulhof" nach Fulgenstadt eingeladen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Musikverein, Landjugend und Familiengottesdienstteam aus Fulgenstadt freuen sich auf Sie!

Seniorenachmittag



Foto: Siegfried Blumer

Mit einem kleinen, aber feinen Programm durften die Ortsverwaltung und die Landjugend die über 50 (Jung-)Seniorinnen/Senioren vergangenen Samstag unterhalten. Bei

Kaffee, Kuchen, einem Film über das Bächtlefest '76 und verschiedenen Gedichten genossen die etwas Älteren sichtlich "ihren" Tag.

OV Eisele bedankte sich bei allen für ihr Kommen und bei der Landjugend für die umfangreichen Vorbereitungen.

Christbaum

Die Ortsverwaltung bedankt sich recht herzlich bei Fam. Klaus Reck für die stattliche Blautanne, welche nun unseren Schulhof ziert.

Verschiebung der Dienststunden

Aufgrund von Terminüberschneidungen müssen die Dienststunden des OV wie folgt verschoben werden: von Freitag, 4.12.2009, 18.30 bis 20.00 Uhr, auf Samstag, 5.12.2009, 10.00 bis 12.00 Uhr, und am Freitag, 11.12.2009, 18.30 bis 20.00 Uhr vorverlegt auf 17.00 bis 18.30 Uhr.

Für die Beachtung vielen Dank!

Öffentliche Toilette

Auch Fulgenstadt sagt künftig "Ja, bitte" zu ihren Bürgerinnen/Bürgern sowie deren Gästen. Zu den Gottesdiensten und bei sonstigen öffentlichen Veranstaltungen (z.B. Krippenausstellung in der St.-Anna-Kapelle etc.) ist ab sofort die öffentliche Toilette im Schulhof geöffnet (siehe dortigen Hinweis!)

BAD SAULGAU

Die Ortsverwaltung Fulgenstadt sucht zum nächstmöglichen Eintritt eine/-n

Mitarbeiter/-in

zur Verstärkung des Teams für Mäharbeiten, den Winterdienst und verschiedene andere Arbeiten in der Ortschaft. Die Einstellung erfolgt auf geringfügiger Beschäftigungsbasis. Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sie sind zuverlässig, flexibel und engagiert, arbeiten gerne im Freien und besitzen einen Pkw- und Traktorführerschein? Der Einsatz von eigenen Fahrzeugen wäre wünschenswert. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **18.12.2009** an die Stadtverwaltung Bad Saulgau, Oberamteistraße 11 in 88348 Bad Saulgau.

Für Rückfragen stehen Ihnen gern Herr Ortsvorsteher Robert Eisele, Tel. 07581 3890, und Herr Hellmuth, Tel. 07581 207-108, zur Verfügung.

Wir lieben unsere Hunde...

...aber nicht deren Kot auf den öffentlichen Plätzen.

Aufgrund dessen nochmals die **eindringliche Bitte** an die Hundebesitzer: Nehmen Sie die hierfür vorhandenen Hundetüten, die bei der Ortsverwaltung erhältlich sind, und entsorgen Sie diese ordnungsgemäß.

Es liegen der Ortsverwaltung schon einige Beschwerden hinsichtlich Verschmutzung im Bereich Kindergarten, Sport- und Spielplatz vor. Dies ist ein Ärgernis und kann nicht geduldet werden. Vielen Dank!

Krähbachnarren Fulgenstadt

Leihhäser

Es werden vom Verein Leihhäser für Kinder zur Verfügung gestellt. Angeboten werden insgesamt sechs Krähenschreck-Häser in drei verschiedenen Kindergrößen. Wer Interesse hat, solch ein Häs für die Saison 2010 zu leihen, kann sich bei Lucia Maucher, Tel. 2188, oder bei Rosi Jäger, Tel. 5522, gerne melden. Dort wird auch Auskunft über Größen und Gebühren gegeben.

MV Fulgenstadt

Adventsfeier

Der MV Fulgenstadt lädt die ganze Bevölkerung recht herzlich zur Adventsfeier am **Sonntag, 6.12.2009, um 17.00 Uhr** ein. Da der Nikolaus ebenfalls kommt, sind speziell auch Familien mit Kindern eingeladen. Der Nikolaus überreicht jedem Kind eine kleine Überraschung im Namen des MV. Auch musikalisch hat sich der MV einiges einfallen lassen. Neben den Jungmusikern unter der Leitung von Stefanie Kaiser spielen die Aktiven des MV unter der Leitung von Sepp Zeitler neu einstudierte Stücke. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Diese Adventsfeier wird vom Kindergottesdienst-Team, der Landjugend und dem MV Fulgenstadt veranstaltet. Der Reinerlös kommt der Orgel in Fulgenstadt zu Gute.

FV Fulgenstadt

Jugendabteilung

Sonntag, 6.12.2009

C-Junioren

Kreisstaffel

10.30 FVF - SV Renhardtsweiler

Freitag, 11.12.2009

C-Junioren

Kreisstaffel

18.00 Uhr Bad Saulgauer FC - FVF

Abteilung Aktive

Sonntag, 6.12.2009

12.45 Uhr (!) FC Ostrach II - FVF

siehe auch www.fv-fulgenstadt.de

GROßTISSEN



Ortsvorsteher: Karl Wicker

Tel. Rathaus: 07581 3726

Tel. privat: 07581 8847

Fax privat: 07581 527281

Dienstzeiten: Montag, 19.00 - 21.00 Uhr

Nikolausabend

Siehe unter Moosheim.

Vortrag in der Grundschule Marbach

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Eltern Erfahrung Antworten" findet die Veranstaltung: Wie partnerschaftlich darf oder muss partnerschaftliche Erziehung sein? am **Dienstag, 8.12.2009, 19.30 Uhr**, in der Örtlichkeit Grundschule Marbach statt.

Veranstalter: Kindergarten St. Nikolaus, Kindergarten Sternschnuppe Marbach, Grundschule Marbach

Ansprechperson:

Frau Witt, Tel. 07581 7441

Referentin: Kathleen Kunze

Die Referentin ist als Dipl.-Sozialpädagogin und Familientherapeutin in ihrer eigenen Beratungspraxis tätig.

Haid



Ortsvorsteher: Josef Halder

Tel. Rathaus: 07581 8813

Tel. privat: 07581 6214

Dienstzeiten: Montag, 9.00 - 11.00 Uhr

Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr

Samstag, 9.00 - 11.00 Uhr

Sammlung Kriegsgräberfürsorge

Die diesjährige Haussammlung für die Erhaltung und zur Anlage deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland erbrachte in unseren drei Ortsteilen den stattlichen Betrag von 601,71 €. Die Ortsverwaltung bedankt sich im Namen des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. recht herzlich bei den Spendern für ihre großzügige Unterstützung und bei den Sammlern Eugen Stütze, Haid, Anton Wicker, Bogenweiler und Regina Münch, Sießen, für ihren Einsatz!

Jahresendablesung

Ab **Montag, 14.12.2009, bis Mittwoch, 30.12.2009**, wird die jährliche Endablesung für Wasser, Gas und Strom von den Stadtwerken Bad Saulgau durchgeführt. Das bedeutet, dass die Ableser, Frau Abfalg und Frau Alles noch in den Tagen vor Weihnachten und evtl. noch nach den Weihnachtsfeiertagen bei Ihnen zuhause anklopfen. Bitte achten Sie darauf, dass die Wasseruhren und die Gas- und Stromzähler frei zugänglich sind!

Sollte in diesem o.g. Zeitraum bei Ihnen niemand anzutreffen sein, werden Sie gebeten, die Zählerstände mit den jeweiligen Zählernummern selbst abzulesen und bei der Ortsverwaltung im Rathaus in Bogenweiler, Tel. 8813, anzugeben!

Ortsweihnachtsbäume

In unseren drei Ortsteilen sind die Christbäume bereits aufgestellt und mit Lichterketten versehen worden. Die Bäume wurden gespendet von Familie Schmid und Fa. Droxner, jeweils Bad Saulgau und Theresia Frank, Sießen. Herzlichen Dank.

Ebenso wird den Feuerwehrmännern für ihren tatkräftigen Einsatz beim Fällen und Aufstellen sowie beim Anbringen der Beleuchtung herzlich gedankt.

Des Weiteren geht ein herzliches Dankeschön an die freiwilligen Helfer bei der Schrottsammlung.

Freizeit- und Narrenverein Haid-Bogenweiler-Sießen e.V.

Nikolausfeier

Am **Sonntag, 6.12.2009, um 18.00 Uhr**, kommt wieder der Nikolaus ins DGH in Bogenweiler. Eingeladen sind alle Kinder mit ihren Eltern sowie alle Mitbürger/-innen unserer Teilorte. Mitgestaltet und musikalisch umrahmt wird die Nikolausfeier durch den Kinder- und Jugendchor Haid. Alle Kinder erhalten vom Nikolaus ein kleines Geschenk.

Der Freizeit- und Narrenverein freut sich auf eine rege Teilnahme.

Narren-Stammtisch

Der Narren-Stammtisch des Freizeit- und Narrenvereins ist heute **Donnerstag, 3.12.2009, ab 21.00 Uhr** im Gasthaus "Paradies" in Bad Saulgau.

Mitglieder des Freizeit- und Narrenvereins sowie alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

HOCHBERG



Ortsvorsteherin: Andrea Schneider

Tel. Rathaus: 07581 6244

Mobil: 0160 7280864

Dienstzeiten:

Montag, 18.00 - 19.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

Überprüfung landwirtschaftlicher Zugmaschinen

Wie angekündigt wird der TÜV, Prüfstelle Bad Saulgau, die Überprüfung von Zugmaschinen und Anhängern ohne Bremse am **Montag, 7.12.2009**, in Hochberg vor dem Rathaus in der Zeit **von 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr** durchführen. Der Fahrzeugschein muss mitgebracht werden!

Christbaum

Am Gemeindeplatz neben der "Neuen Krone" wurde am vergangenen Samstag wieder ein prächtiger Christbaum gestellt. Herzlichen Dank an die Fam. Weiß für die Spende sowie auch bei Manfred Stumpp für die Hilfe bei den Fällarbeiten und natürlich den Männern der Freiwilligen Feuerwehr für das Anbringen der Lichter.

Adventsfenster

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir singen wieder "Advent, Advent, ein Lichtlein brennt". Bei den vergangenen Adventsfenstern waren viele, ob groß oder klein, sehr begeistert, denn es ist eine schöne Einstimmung auf die Weihnachtszeit. Deshalb wird das Adventsfenster fortgeführt. Treffpunkt diesen **Sonntag, 2. Advent, um 17.00 Uhr** bei der Linde an der Kirche. Das zweite Adventsfenster findet am 4. Advent in Luditsweiler statt.

Aktives Hochberg e.V.

Weihnachtsbasteln

Am **Freitag, 11.12.2009**, findet in der "Neuen Krone" von **14.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr** für alle Kinder, die Lust haben, ein Bastelnachmittag statt. Es werden Geschenke für die Eltern gestaltet. Info und baldige Anmeldung, damit genügend Material bestellt werden kann, bei Silvia Slotosch, Tel. 07581 527350 (ab 18.00 Uhr).

Impressum

Stadttjournal Bad Saulgau
- Amtliches Mitteilungsblatt -

Herausgeber: Stadt Bad Saulgau

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0.

Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18, Tel. 07072 9286-0, Fax 07072 928629

Elektronische Anzeigenannahme:

E-Mail: anzeigen@nussbaum-dusslingen.de

ISDN (Leonardo): 07033 522957

ISDN (EuroFile): 07033 522956

Verantwortlich für den amtlichen Teil, allen sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Doris Schröter o.V.i.A.

Redaktion: Thomas Schäfers, Tel. 07581 207-103, Fax: 07581 207-860

Redaktionsschluss: Montag 9.00 Uhr

Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für Beiträge Dritter.

Ansprechpartner: Sandra Herrmann

Tel. 07581 207-102, Fax: 07581 207-860

Verantwortlich: für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Einzelgebühren.

Erscheinungsweise: wöchentlich.

Erscheinungstag: im Regelfall Donnerstag

Auflage: 8.787 Exemplare

Bad Saulgau im Internet unter:

http://www.bad-saulgau.de

E-Mail-Adresse: stadttjournal@bad-saulgau.de

Die jeweils aktuelle Ausgabe des Stadttjournals kann, falls Sie es einmal nicht über den Zusteller erhalten haben, an der Zentrale im Rathaus abgeholt werden.

Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnetten@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de

SV Hochberg

Sonntag, 6.12.2009

SV Hoßkirch - SV Hochberg

12.45 Uhr Reservemannschaft

14.30 Uhr I. Mannschaft

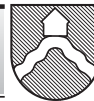
Funktionärsturnier

Am **Donnerstag, 10.12.2009**, findet um **18.00 Uhr** in der Stadthalle Bad Saulgau das Funktionärsturnier der Bad Saulgauer Fußballvereine statt. Teilnehmer sind in Gruppe A der SV Braunenweiler, FV Fulgenstadt, SV Hochberg und SV Renhardswiler. In Gruppe B spielen der SV Bolstern, FV Bad Saulgau, Bad Saulgauer FC und SCT Bad Saulgau. Die Siegerehrung findet im Sportheim des SV Hochberg statt. Der Spielplan kann auf der Homepage des SV Hochberg unter www.SV-Hochberg.de eingesehen werden.

Weihnachtsfeier

Am **Samstag, 19.12.2009**, findet um **20.00 Uhr** im Sportheim die Weihnachtsfeier mit Tombola des SV Hochberg statt.

LAMPERTSWEILER



Ortsvorsteher: Jürgen Anton Thomma

Tel. Rathaus: 07581 3715

Tel. privat: 07581 4578

Fax privat: 07581 527172

Dienstezeiten: Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates vom 25.11.2009

1. Begrüßung

Ortsvorsteher Jürgen Anton Thomma heißt Bürgermeisterin Doris Schröter herzlich willkommen.

2. Bekanntgaben des Ortsvorstehers

- Plakatanschlagstafel am Rathaus: Der Versuch, mit Magneten zu arbeiten, ist fehlgeschlagen. Von 20 Magneten sind nach einem halben Jahr keine mehr vorhanden. Es wurde wieder eine Holzplatte angebracht.
- OV Thomma lobte die Hauptprobe der FFW Hochberg-Lampertswiler: die gute Zusammenarbeit, das Beherrschen des neuen Autos und dessen Ausrüstung.
- Baubeginn Lkw-Ausweichstelle: 25.11.2009
- Wasserleitung Bühlstraße: Planung und Ausführung stimmen nicht überein. Neue Wasserleitung liegt zu nahe am Abwasserkanal.
- Bürgerinitiative Verkehrsaufkommen Valentinstraße: OV Thomma verliest die Dokumentation vom 19.10.2009. Anwesende: OV Thomma, Herr Wachter vom Ordnungsamt und 13 Bürgerinnen und Bürger. OV Thomma möchte die Angelegenheit 2010 in öffentlicher Sitzung abarbeiten.

- Kirchenfest St. Valentin Boos-Lampertswiler: Die Außenrenovierung der Kirche ist abgeschlossen. Die Kirchengemeinde stellt einen Zuschussantrag an die Ortsverwaltung.

3. Vereidigung des Ortsvorstehers

Bürgermeisterin Doris Schröter spricht einige Worte, ehe das langjährige Ortschaftsratsmitglied Sigward Bombe die Vereidigung von Ortsvorsteher Jürgen Anton Thomma vornimmt. OR Bombe bedankt sich für die partnerschaftliche und harmonische Zusammenarbeit in den letzten fünf Jahren. Er weist auf zahlreiche bewältigte Vorhaben hin.

OV Thomma bedankt sich bei den Mitbürgern für das Vertrauen der Wähler und Ortschaftsräte, er gibt einen Ausblick auf künftige Aufgaben.

4. Ehrung für 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Ortschaftsrat

Bürgermeisterin Schröter dankt OV Thomma recht herzlich für sein herausragendes Engagement und die geleistete Arbeit. Sie würdigt die wichtige Arbeit eines Ortsvorstehers vor Ort.

Bürgermeisterin Schröter überreicht OV Thomma eine Ehrenurkunde und die Ehrennadel in Silber vom Gemeindetag sowie eine Ehrenurkunde und das Verdienstabzeichen in Silber vom Städtetag. Sie wünscht weiterhin viel Freude an der Kommunalpolitik, an der Arbeit im Ortschaftsrat und der Tätigkeit als Ortsvorsteher.



Foto: Tobias Dreher

5. Wegebekiesung 2009

Die Wegebekiesung ist abgeschlossen, da die Haushaltsmittel aufgebraucht sind. Die noch ausstehenden Arbeiten müssen auf 2010 verlegt werden.

6. Wasserläufe

Der Hauptfluter wurde gemulcht, Sträucher wurden zurückgeschnitten und die Schalen mit einem Minibagger gesäubert, so dass sich der Wasserstand um 25 cm wieder auf Normal absenken konnte und die Trainagen wieder ablaufen. Diese Maßnahme sollte alle zwei Jahre durchgeführt werden.

7. Funken 2010

OV Thomma begrüßt Funkenchef Freddy Kraus und dankt für das Engagement der Funkenbuben. Ebenso dankt er den Holz- und Strohspendern. Der Bauwagen steht wieder zur Verfügung. OV Thomma wünscht ein gutes Gelingen beim Funken 2010.

8. Europäische Wasserscheide Infotafel

Beim Brunnenplatz auf der Europäischen Wasserscheide (636 m) wurde eine Erläuterungstafel aufgestellt. Der Platz wurde umgestaltet und ein Findling aus der Lampertsweiler Endmoräne aufgestellt. In Zusammenarbeit mit dem Umweltbeauftragten der Stadt Bad Saulgau, Thomas Lehenherr, den Geologen Herrn Holger Reuchlin und Reiner Beierlein sowie der Ortsverwaltung wurden Platz und Tafel gestaltet.

Ortsvorsteher Jürgen Anton Thomma bedankt sich bei allen Mitwirkenden.

Infotafel: Der Entwurf des Inlets der Infotafel wird vorgestellt. Der erste Eindruck ist bei allen Räten positiv. Die Feinabstimmungen werden aufgeschrieben und mit der Fa. Richard Frey abgesprachen.

9. Bürgerfragestunde mit Frau Bürgermeisterin Doris Schröter und Ortsvorsteher Jürgen Anton Thomma

In einer kurzen Ansprache dankt Bürgermeisterin Schröter für das Engagement der Bürger in den Teilgemeinden und betont, dass die Teilorte von der Stadt nicht vergessen werden. Sie weist auf zu erwartende finanzielle Engpässe hin. Manche Standards der Vergangenheit müssten in Zukunft hinterfragt werden.

In Bad Saulgau haben folgende große Projekte Priorität:

Entlastungsstraße, Schulen (Kinder allgemein) und das Thermalbad (Sanierung und Erhöhung der Attraktivität)

Baumspende

Eine wunderschöne Weihnachtstanne ziert den Dorfplatz bei der Kapelle. Die Tanne wurde wie schon in den Vorjahren von Fam. Albert Dreher gespendet. Im Namen der Ortsverwaltung ein herzliches "Vergelt's Gott"!

Kindergarten St. Valentin Boss

Am Dienstag, 24.11.2009, besuchten Frau Schad und Frau Gußmann von der kath. Bücherei Ebersbach den Kindergarten und zeigten den Kindern Dias aus verschiedenen Kinderbüchern. Die Kinder waren beeindruckt von den großen Bildern auf der Leinwand und lauschten gespannt der Geschichte.

Herzlichen Dank dem Team der kath. Bücherei Ebersbach für die ansprechende Einstimmung auf Nikolaus und die Weihnachtszeit!

Schwäbischer Albverein Boos-Lampertsweiler

Waldweihnacht

Der Albverein Boos-Lampertsweiler lädt ein zur alljährlichen Waldweihnacht bei der Grillhütte in Lampertsweiler unter Mitwirkung des Kindergartens Boos-Lampertsweiler und der Musikkapelle von Renhardsweiler. Der Nikolaus wird kleine Geschenke an die Kinder verteilen.

Alle großen und kleinen Gäste sind herzlich eingeladen. Beginn ist um 16.30 Uhr.

MOOSHEIM



Ortsvorsteher: Richard Kemmer

Tel. Rathaus: 07581 8650

Tel. privat: 07581 1616, Fax 537365

Dienstzeiten: Dienstag von 18.00 - 20.00 Uhr
Freitag von 19.30 - 21.00 Uhr

Sammlung Kriegsgräberfürsorge

Die Ortsverwaltung bedankt sich im Namen vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. bei allen Spendern für ihren Beitrag zur Erhaltung und Pflege deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland. Auch herzlichen Dank an Franz Zeller und Karl Heinz Wetzel für die Durchführung der Sammlung, die den stolzen Betrag von 324,21 € erbrachte.

Gemeindechristbaum

Am Abend vor dem 1. Adventssonntag gingen mit der Straßenbeleuchtung auch die Lichter von unserem Gemeindechristbaum an, der unser Dorf für die weihnachtliche Zeit schmückt. Herzlichen Dank für die Spende des schönen Baumes an Fam. Rudolf Hepp. Für das bewährte Stellen des Baumes Dank an die Wehrmänner der FFW Löschgruppe Moosheim und für das Anbringen der Beleuchtung sei den Mitarbeitern der Stadtwerke Bad Saulgau herzlich gedankt.

Backstube Moosheim

Der nächste Backtag ist am **Dienstag, 8.12.2009.**

Nikolausabend

Am **Samstag, 5.12.2009**, besucht der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht die Kinder in unserer Gemeinde.

Wer den Besuch des Nikolauses wünscht, möchte sich bitte bei Fam. Andreas Fluhr, Tel. 51667, anmelden.

RENHARDSWEILER



Ortsvorsteher: Gerhard Eisele

Tel. Rathaus: 07581 1488

Tel. privat: 07581 3994

Fax privat: 07581 506630

Dienstzeiten: Dienstag von 19.30 - 21.30 Uhr
Samstag von 10.00 - 12.30 Uhr

Wasserversorgungsgruppe Zweckverband Atzenberg

Verbandsversammlung

Am **Mittwoch, 9.12.2009**, findet im Rathaus Ebersbach (Sitzungssaal OG), Kirchplatz 4, 88371 Ebersbach-Musbach, die Verbandsversammlung der Wasserversorgungsgruppe Zweckverband Atzenberg statt. Die Sitzung beginnt um **19.30 Uhr**.

Nachstehend die **Tagesordnung:**

1. Verpflichtung der Vertreter in der Verbandsversammlung
 2. Wahl des Vorsitzenden und des Stellvertreters
 3. Sanierungsmaßnahmen am Hochbehälter; Sachstandsmitteilung
 4. Bekanntgabe und Beratung über den Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt infolge der Prüfung von Bauausgaben 2005 - 2008
 5. Strukturgutachten; Vorstellung der Konzeptionen
 - a) Beratung
 - b) Strukturelle Verbesserungen, Maßnahmenumsetzung
 - c) Förderantragstellung
 6. Antrag auf Mitgliedschaft; hier: Musbach
 7. Änderung der Verbandssatzung
 8. Feststellung der Jahresrechnung 2008
 9. Haushaltsplan und Haushaltsatzung 2010
 10. Sonstiges
- Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Roland Haug
Verbandsvorsitzender

Adventsfeier des Seniorenkreises

Am **Donnerstag, 10.12.2009**, findet um **14.00 Uhr** im Sportheim Renhardsweiler die diesjährige Adventsfeier des Seniorenkreises statt.

Hierzu laden die Kirchengemeinde Renhardsweiler sowie die Ortsverwaltungen Bierstetten und Renhardsweiler alle älteren Mitbürger/-innen aus der Kirchengemeinde Renhardsweiler herzlich ein. Die Kinder vom Kindergarten Regenbogen mit ihren Erzieherinnen werden wieder mit einigen Darbietungen zur Unterhaltung beitragen. Der Vorsitzende des Seniorenkreises Hermann Schmid würde sich freuen, wenn er recht viele unserer älteren Mitbürger zu diesem unterhaltsamen Nachmittag in vorweihnachtlicher Stimmung bei Kaffee und Kuchen begrüßen dürfte.

Haussammlung Kriegsgräberfürsorge

Die diesjährige Haussammlung erbrachte in unserer Ortschaft den Betrag von 180,66 €. Allen Spendern im Namen des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V. ein herzliches Dankeschön. Dank auch der Sammlerin Frau Marianne Grab.

Weihnachtsbaum

Am vergangenen Samstag haben die Mitglieder der FFW Löschgruppe Renhardsweiler den Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz aufgestellt. Den freiwilligen Helfern herzlichen Dank. Herzlichen Dank auch der Fam. Rädle, die wiederum bereitwillig den schönen Tannenbaum gespendet hat.

Vorankündigung Adventssingen und -spielen

Der Förderverein für Kultur und Sport ladet die Bevölkerung am **Sonntag, 20.12.2009**, recht herzlich zum diesjährigen musikalischen Advent im Hof der Grundschule ein.

SV Renhardsweiler

Das letzte Spiel in diesem Jahr findet in Ölkofen statt.

Sonntag, 6.12.2009

SV Ölkofen - SV Renhardsweiler
14.30 Uhr 1. Mannschaft
12.45 Uhr Reserve

Jugendabteilung

C-Jugend

Sonntag, 6.12.2009

11.30 Uhr FV Fulgenstadt - SVR

WOLFARTSWEILER



Ortsvorsteher: Eugen Stork
Tel. Rathaus: 07581 7575
Tel. privat: 07581 51558
Dienstzeiten: Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Sammlung Kriegsgräberfürsorge

Die Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. ergab in Wolfartsweiler **187,59 €**.

Allen Spendern sowie den beiden Sammlerinnen Jenny Gebhart und Lisa Feyrer ergeht ein herzliches "Dankeschön"!

Der Nikolaus kommt

Auch dieses Jahr wird der Nikolaus am **5.12.2009** wieder Kinder besuchen. Letzte Woche haben die Spieler der Theatergruppe Zettel an die Eltern mit kleinen Kindern verteilt.

Bitte füllen Sie diese Zettel aus und geben Sie diese bis **spätestens 4.12.2009** bei Frau Schaudt, Hellebardenstr. 10, in Wolfartsweiler ab. Eltern, die keinen Zettel erhalten haben, möchten sich bitte schnellstens unter der Tel. 07581 8900 melden.

Wolfartsweiler Musikanten

3. Adventskaffee

Die Wolfartsweiler Musikanten laden zum 3. Adventskaffee recht herzlich ein. Dieser findet am **Montag, 7.12.2009, ab 14.30 Uhr** im Musikheim Wolfartsweiler statt. Für einen gemütlichen Feierabendhock und fürs leibliche Wohl ist bestens mit unseren bekannten Schinken-Käse-Seelen gesorgt. Die Jungmusikanten werden zur vorweihnachtlichen Stimmung beitragen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Kirchengemeinden Bad Saulgau

Gottesdienste:

Zum 2. Advent - Lesejahr C

Alle Menschen werden das Heil sehen, das von Gott kommt.

Lukas 3,6

Kernstadt Bad Saulgau

Freitag, 4. Dezember

Barbara, Johannes von Damaskus

Sel. Adolph Kolping

6.00 Uhr St. Johannes, Rorate (anschl. Frühstück im Gemeindehaus)
Bitte Kerzen und Ständer mitbringen!
Kein Gottesdienst in St. Antonius
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
18.00 Uhr St. Johannes:
eucharistische Anbetung

Samstag, 5. Dezember - Anno

8.30 Uhr St. Johannes, Laudes
10.00 - 10.30 Uhr St. Johannes, Beichte
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

8.30 Uhr St. Antonius, Wortgottesfeier
10.30 Uhr St. Johannes
Familiengottesdienst
11.45 Uhr St. Johannes, Tauffeier
12.00 Uhr Bondorf, Tauffeier
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Montag, 7. Dezember - Ambrosius

9.00 Uhr Liebfrauen, Eucharistiefeier
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Dienstag, 8. Dezember

Mariä Erwählung

18.15 Uhr St. Antonius, Rosenkranz
18.30 Uhr Bondorf, Eucharistiefeier
anschl. Bündnisfeier der Schönstattfamilie
19.00 Uhr St. Antonius, Eucharistiefeier

Mittwoch, 9. Dezember - Juan Diego

7.30 Uhr St. Johannes:
Eucharistiefeier mit Grundschulern
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Donnerstag, 10. Dezember

10.00 - 11.30 Uhr St. Antonius, Beichte
18.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
19.00 Uhr St. Johannes, Eucharistiefeier

Taufsonntage

In der Johanneskirche sind als Taufftage vorgesehen: 10.1., 24.1., 21.2. und 21.3.2010 um 11.30 Uhr

Adressen Bad Saulgau
Kath. Kirchenpflege, Kirchplatz 2
Tel. 7691, Fax 527858, E-Mail: kirchenpflege@stjohannesbadsaulgau.de
Konto 211 411 bei KSK (BLZ 653 510 50)
Kath. Gemeindehaus, Tel. 7369
Fax: 4803030, Schulstraße 16, Fam. Näbler
Mesner Klaus Schmid
Fax 527704, Tel. 0151 17416468
oder 07572 2131
Weitere Adressen s.u. "Notdienste"

Bolstern

Sonntag, 6. Dezember

9.30 Uhr Wortgottesfeier
14.30 Uhr Tauffeier

Donnerstag, 10. Dezember

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Rorate)

Braunenweiler

Freitag, 4. Dezember

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Abendmesse

Samstag, 5. Dezember

14.00 Uhr Tauffeier

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

8.15 Uhr Rosenkranz
8.45 Uhr Sonntagsmesse

Friedberg

Samstag, 5. Dezember

6.30 Uhr Rorate, anschl. Frühstück

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

8.45 Uhr Eucharistiefeier (Landvolkforum)

Fulgenstadt

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

10.00 Uhr Eucharistiefeier
Kollekte für die Orgel
("Scheinwerfersonntag")

Mittwoch, 9. Dezember

18.30 Uhr Eucharistiefeier im Pfarrsaal

Hochberg

Freitag, 4. Dezember

16.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Moosheim

Donnerstag, 3. Dezember

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 4. Dezember

8.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 5. Dezember

18.30 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
11.15 Uhr Tauffeier in Großtissen

Renhardsweiler**Freitag, 4. Dezember**

18.00 Uhr Rosenkranz
für Priester- und Ordensberufe

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Sonntagsmesse
13.00 Uhr Rosenkranz in Steinbronnen
18.00 Uhr Rosenkranz in Bierstetten

Sießen Pfarrei und Kloster**Samstag, 5. Dezember**

18.45 Uhr Vesper

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

7.00 Uhr Laudes
7.30 Uhr Konventsmesse
9.30 Uhr Gemeindegottesdienst
17.30 Uhr Vesper

Dienstag, 8. Dezember**Mariä Erwählung**

7.00 Uhr feierliche Laudes
7.30 Uhr Festgottesdienst
18.45 Uhr feierliche Vesper

Donnerstag, 10. Dezember

18.30 Uhr Rorategottesdienst mit Vesper
für Konvent und Gemeinde

Öffnungszeiten Hummelsaal:

Dienstag - Samstag
10.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 16.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage
14.00 - 16.30 Uhr

Geschlossen:

Montags und am 1. Sonntag im Monat

Wolfartsweiler**Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent**

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 9. Dezember

18.30 Uhr Pfarrhaus, Rosenkranz

Die Kollekten sind an diesem Wochenende für die Aufgaben in der Pfarrgemeinde bestimmt.

Adressen Seelsorgeeinheit:

Pfarrbüro, Pfarrstraße 1
Tel. 4893-10, Fax 4893-11
E-Mail: StJohannes.BadSaulgau@drs.de
www.stjohannesbadsaulgau.de
Kto. 201029 bei KSK (BLZ 653 510 50)

Geöffnet:

Di. bis Do. 9.00 bis 11.30 Uhr

Mi. und Fr. 14.30 bis 17.00 Uhr

Dekan Endraß: Tel. 3728

StPankratius.Braunenweiler@drs.de

Pfarrer Knor: Tel. 4893-13

wolfgang.knor@drs.de

Pater Karl König, SVD, Blönried

Tel. 07525 9209149 oder mobil:

0160 5711716

karlkoenig84@yahoo.com

Pastoralreferentin Sr. Antonia Wurzer

Büro: Wilhelmstr. 1

Tel. 5370342 und 80144

Fax 4898897

antonia.wurzer@drs.de

Diakon Jann, Wilhelmstr. 1

Tel. 5084848, Fax 4898897

johannes.jann@drs.de

Gemeindereferentin Scherer

Wilhelmstr. 1, Tel. 5084847

Fax 4898897

ute.scherer@drs.de

Mitteilungen für die Kernstadt**Hauskommunion in der Kernstadt
Sonntag, 6.12.2009**

(Neuanmeldungen jederzeit möglich)

Herzlichen Dank für die zahlreichen Ku-
chenspenden sowie allen Helfern/-innen,
die wieder zu einem gelungenen Gemeindefest
beigetragen haben!

Caritaskollekte 2009

Das Ergebnis der Caritaskollekte in unserer
Gemeinde liegt vor. In diesem Jahr wurden
8.092,00 € für die Aufgaben der Caritas ge-
spendet. Die Summe wird auf den Caritas-
verband der Diözese und auf die Kirchengemein-
de aufgeteilt. Allen Spendern für ihre
Großzügigkeit ganz herzlichen Dank!

Kinder im Gottesdienst

Es ist schön, dass in unseren Gottesdien-
sten häufig auch Familien mit kleinen Kindern
mitfeiern. Es ist eine große Leistung für die
Kleinen, einen ganzen Gottesdienst lang ru-
hig zu sein; manchmal wird es auch zur Ge-
duldsprobe für die Eltern. Nicht immer ist es
möglich, die Kinder zu einem eigenen Kin-
dergottesdienst in die Kaplanei einzuladen.
Sie wollen lieber in der Nähe der Eltern sein.
Nun wurde im Kirchengemeinderat der Vor-
schlag gemacht, Kindern eine Möglichkeit
einzuräumen, mit Aufmerksamkeit den Got-
tesdienst zu beobachten, aber auch sich
selbst zu beschäftigen. Biblische Bilderbü-
cher oder kindgemäße Gebetbücher kön-
nen dabei den Zugang zur Feier erleichtern.
Gerne können die Kinder ihre Lieblingsbü-
cher oder auch Spielsachen mitbringen. Wir
wollen aber auch am Schriftenstand eine
Auswahl geeigneter Bücher bereithalten,
die unsere kleinen Gottesdienstbesucher
gerne benutzen können. Dazu nun unsere
Bitte: Vielleicht gibt es in den Familien noch
gut erhaltene Bilderbücher, die dort nicht
mehr gebraucht werden, anderen Kindern
aber noch Freude machen. In unserer Bü-
cherkiste wären sie gut aufgehoben. Und
Ihre Spende ist ein Signal an die Familien:
Ihr seid bei uns willkommen!

Mitteilungen für alle Gemeinden**Du magst keinen Stress?**

... und hast Lust auf einen lockeren, unge-
zwungenen Abend zusammen mit anderen
Jugendlichen? Dann bist Du beim Firmtreff
genau richtig! Du kannst Dich dabei übri-
gens auch näher über alles Weitere rund um
die **Firmung 2010** informieren.

Erster Firmtreff am 4.12.2009 ab 18.30
Uhr im Josefstreff (Geschw.-Scholl-Str. 7)

Ökumenisches Hausgebet

Am **Montag, 7.12.2009**, 19.30 Uhr, laden
die Glocken der Kirchen zum Hausgebet im
Advent ein. Die Gebetsblätter liegen am
Schriftenstand bereit.

**Kirchengemeinden suchen Kandidaten
für die KGR-Wahl im März 2010**

Am 14.3.2010 wählen die kath. Kirchengemein-
den ihren neuen Kirchengemeinderat.
Alle Katholiken, die am Wahltag das 16. Le-
bensjahr erreicht haben, sind zur Wahl auf-
gerufen. Volljährige wahlberechtigte Kir-
chengemeindemitglieder können sich zur
Wahl stellen.

Die Vorbereitung der Wahl liegt bei einem
Wahlausschuss. Er hat die Aufgabe, Kandi-
datinnen und Kandidaten für die bevorste-

hende Wahl zu finden und den endgültigen
Wahlvorschlag aufzustellen.

Kirche sein heißt **"Dabei sein"**. Das vielfäl-
tige Leben der Menschen soll in der Kirche
ein Echo finden. Dabei sein heißt mit ande-
ren Verantwortung übernehmen und die
vielen Aufgaben einer Gemeinde auf mög-
lichst viele Schultern zu verteilen. Deshalb
sucht der Wahlausschuss Kirchengemein-
demitglieder, die dabei sein und aktiv an
den vielfältigen Aufgaben der Kirchengemein-
de mitwirken wollen.

Die Kirchengemeindeordnung beschreibt
diese Aufgaben so: "Der Kirchengemein-
derat dient der Erfüllung der Aufgaben der Kir-
chengemeinde. Er trägt mit dem Pfarrer zu-
sammen die Verantwortung für das Ge-
meindeleben und sorgt dafür, dass die Ge-
meinde ihre Aufgaben als Trägerin der Seel-
sorge wahrnehmen kann. Jedes einzelne
Mitglied soll sich nach seinen eigenen Fä-
higkeiten einbringen können."

Im Blick auf die Gemeindeführung heißt das
z.B. Beratung des Haushaltsplans, der Bau-
vorhaben und Personalentscheidungen.
Auch liturgische, katechetische und pasto-
rale Themen werden im Kirchengemein-
derat besprochen.

Der Wahlausschuss ruft daher die Kirchen-
gemeindemitglieder dazu auf, dem Aus-
schuss geeignete Kandidatinnen und Kan-
didaten zu benennen, damit diese in den
nächsten Wochen angesprochen und um
ihre Kandidatur gebeten werden können.
Nähere Auskünfte erteilen Ihnen auch gerne
die Vorsitzenden des Wahlausschusses,
der für jede Gemeinde gebildet wurde.

Bad Saulgau, Kernstadt:

Wolfgang K. Schroff, Tel. 07581 5589

Bolstern:

Eugen Kienzler, Tel. 07581 6867

Braunenweiler:

Hermann Haller, Tel. 07581 6575

Friedberg:

Manfred Birkler, Tel. 07581 3143

Fulgenstadt:

Paul Biesel, Tel. 07581 8499

Hochberg:

Erwin Grohs, Tel. 07581 6157

Moosheim:

Josef Voggel, Tel. 07581 5515

Renhardsweiler:

Gerhard Eisele, Tel. 07581 3994

Sießen:

Jörg Schmid, Tel. 07581 3432

Wolfartsweiler:

Leonhard Kemmer, Tel. 07581 7457

Adventskalender

Kalender für die Advents- und Weihnachts-
zeit mit Kindern zum Preis von 2,50 € sind
im kath. Pfarrbüro erhältlich.

**Der neue Kirchenführer zu Kirchen, Ka-
pellen und Heiligen** ist erhältlich im kath.
Pfarramt Bad Saulgau sowie in den örtli-
chen Buchhandlungen zum Preis von
12,00 €.

Mesneraushilfe in Friedberg

Seit mehreren Wochen ist unsere Mesnerin
krank. Zur Aushilfe suchen wir Personen,

die Aufgaben in oder um die Kirche herum übernehmen können und so Frau Biesenberger unterstützen. Dabei geht es um die Vorbereitung von Gottesdiensten, die Pflege der Gewänder, Bücher und Geräte, aber auch um Kirchenschmuck und Reinigung. Der tägliche Schließdienst muss ebenso geregelt sein wie die Pflege der Außenanlagen - vor allem auch im kommenden Winter.

Diese Dienste können auch von verschiedenen Personen gegen entsprechende Vergütung übernommen werden.

Interessierte bitten wir um einen Anruf bei Kirchenpfleger Birkler, Tel. 3143, oder bei Pfarrer Knor.

Hinweise auf weitere Veranstaltungen

Landvolkforum

"Wem gehört die Schöpfung?"

Zu einer Veranstaltung über Biopatente lädt der Verband Kath. Landvolk im Dekanat Saulgau am **Sonntag, 6.12.2009**, um 10.00 Uhr nach Friedberg ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Es spricht Elisabeth van der Linde, Dipl.-Ing. agr., zum obigen Thema. Alle Interessierten sind auch herzlich zum Gottesdienst in Friedberg um 8.45 Uhr eingeladen.

Gottesdienst für Menschen, die ein Kind verloren haben

Zum siebten Mal lädt der Arbeitskreis "Trauer - Leben" Eltern, Großeltern, Geschwister oder andere Betroffene, die um ein Kind trauern, am **Sonntag, 13.12.2009**, um 18.30 Uhr in die Bonhoefferkirche, Köhlesrain 10, Biberach (Mittelberg), zu einem ökumenischen Gottesdienst ein. Damit auch Kinder kommen können, beginnt er bereits um 18.30 Uhr. Im Gedenken an die verstorbenen Kinder wird ein Licht angezündet. Wer möchte, kann eine eigene Kerze für sein Kind mitbringen. Für verhinderte Angehörige und Begleiter ist die Broschüre "Trauer über den Tod eines Kindes" eine kleine Hilfe in schwerer Zeit. Sie kann angefordert werden über: Karl-Heinrich Gils, Diakonische Bezirksstelle, Tel. 07351 150250; Heinz Weiss, Ochsenhausen, Tel. 07352 1708; oder Wolfgang Preiss-John, Kath. Dekanat Biberach, Tel. 07351 182130.

Termine

Freitag, 4. Dezember

18.30 Uhr Josefstreff
(Geschw.-Scholl-Str. 7)
1. Firmtreff - "Infoabend"

Sonntag, 6. Dezember - Fulgenstadt

17.00 Uhr Kirchplatz, Adventsfeier

Montag, 7. Dezember

19.00 Uhr kath. Gemeindehaus:
Kath. Frauenbund - Tanzen
mit Elisabeth Stephan
19.30 Uhr Kirchengemeinderat
Wolfartweiler

Dienstag, 8. Dezember - Fulgenstadt

20.00 Uhr Pfarrsaal, Kirchengemeinderat

Mittwoch, 9. Dezember

14.30 Uhr kath. Gemeindehaus:
Frauenselbsthilfe nach Krebs
Geburtstage 2. Halbjahr und Weihnachtsfeier, Vorstellung neues Programm für das Jahr 2010

15.30 Uhr kath. Gemeindehaus:
Gebetskreis

Donnerstag, 10. Dezember

20.00 Uhr kath. Gemeindehaus:
Kath. Frauenbund - Gedanken zum Advent

Bitte vormerken für Samstag, 12.12.2009:

Familiengottesdienst in Bolstern mit den Bolstener Chören um 16.00 Uhr
Vorabendmesse in Friedberg mit dem Kreisverbandseniorenorchester um 18.30 Uhr
anschließend kleines Konzert

Ökumene Bad Saulgau

Kurseelsorge und Krankenhaus

Reha-Klinik, Andachtsraum, A 303

Freitag, 4. Dezember

19.00 Uhr evang. Gottesdienst

Sonntag, 6. Dezember

9.00 Uhr evang. Gottesdienst

Dienstag, 8. Dezember

19.00 Uhr Adventsandacht

Krankenhauskapelle

Samstag, 5. Dezember

18.00 Uhr evang. Gottesdienst

Klinik Am Schönen Moos

Gruppenraum der Station K

Mittwoch, 9. Dezember

19.00 Uhr Abendandacht

Ökumenische Altenbegegnungsstätte

Dienstag, 8.12.2009

14.00 Uhr evang. Gemeindehaus
Bad Saulgau
Pfarrer Wolfgang Knor:
Gedanken zum Advent

Evang. Kirchengemeinde Bad Saulgau

Evangelisches Gemeindebüro

Gutenbergstr. 49, Tel. 07581 8630
Internet: www.evkirche-badsaulgau.de

E-Mail:
gemeindebuero@evkirche-badsaulgau.de
dienstags, donnerstags und freitags
jeweils 8.30 - 11.30 Uhr
mittwochs 16.00 - 17.30 Uhr

Pfarramt

Pfarrer Stephan Günzler
Pfarrerin Mechthild Vogt-Günzler
Gutenbergstr. 47
Tel. 07581 7531, Fax 526837

E-Mail:
stephan.guenzler@evkirche-badsaulgau.de

Krankenhauspfarrramt

Pfarrerin Dorothee Schieber
Am Feldrain 10, Bogenweiler
Tel. 07581 4803254
dorothee.schieber@evkirche-badsaulgau.de

Evang. Kirchenpflege

Konto Nr. 209 430 bei der KSK Bad Saulgau
(BLZ 653 510 50)

Wochenspruch:

Seht auf und erhebt eure Häupter,
weil sich eure Erlösung naht.

Lukas 21, 28

Taizésingen

Samstag, 5. Dezember

17.00 Uhr im evang. Gemeindehaus
Bad Saulgau

Gottesdienst zum 2. Advent

Sonntag, 6. Dezember

9.30 Uhr Christuskirche Bad Saulgau
10.45 Uhr Auferstehungskapelle Herber-
tingen

Predigttext: Jakobus 5, 7 - 8

Die Kollekte ist für "Brot für die Welt" bestimmt. Der Gottesdienst wird musikalisch mitgestaltet von den Jungbläsern unseres Posaunenchores.

Kinderkirche

Sonntag, 6. Dezember

9.30 Uhr Arche im Kinderhaus Bad Saulgau

Minigottesdienst

für Kinder von 0 bis 5 Jahren

Dienstag, 8. Dezember

10.30 - 11.00 Uhr Christuskirche

Bad Saulgau

Mit dem Evang. Kinderhaus und den Krabbelgruppen feiern wir einen Gottesdienst zum Advent.

Besuchsdienst

Dienstag, 8. Dezember

14.00 Uhr Lichtstube Bad Saulgau

Öffentliche Sitzung

des Kirchengemeinderates

Mittwoch, 9. Dezember

19.30 Uhr Lichtstube

evang. Gemeindehaus

Neue Ausgabe des Gemeindebriefes

Wir bitten die Austrägerinnen und Austräger, die Gemeindebriefe am kommenden **Mittwoch, 9.12.2009**, ab 12.00 Uhr im Foyer des Gemeindehauses abzuholen.

Letztes Taizésingen dieses Jahr

Am **Samstag, 5.12.2009**, findet für dieses Jahr das letzte monatliche Taizésingen mit Gerhard Blessing statt, das von der Evangelischen Erwachsenenbildung Bad Saulgau angeboten wird, aber ökumenisch ausgerichtet ist. Interessierte treffen sich dazu im evang. Gemeindehaus, Gutenbergstr. 49, von 17.00 bis 18.00 Uhr, um zusammen die meditativen Lieder zu singen.

Es können gerne neue Interessierte dazukommen, die Gruppe ist offen für Frauen und Männer, junge und ältere Menschen. Liederbücher können ausgeliehen werden. Weitere Infos unter Tel. 07581 506515 (D. Gaißmaier)

Die Termine im kommenden Jahr sind:

23.1., 27.2., 27.3., 24.4., 5.6., 10.7.2010

Weitere Kirchen

● Freie Christengemeinde Bad Saulgau KdÖR

Bahnhofstraße 7, 88348 Bad Saulgau
Info: Tel. 07581 526989
www.fcg-bad-saulgau.de

Freitag, 4. Dezember

17.00 Uhr Royal Ranger - Pfadfinder
Kontakt: H. Brugger, Tel. 07585 2786

Sonntag, 6. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst
Gäste sind herzlich willkommen!

Kindergottesdienst "Regenbogenland" für Kinder von 1 bis 12 Jahren

Dienstag, 8. Dezember

17.30 - 19.30 Uhr GfG (Girls für God) für Mädchen von 11 bis 14 Jahren
Wir freuen uns auf Dich!

● **Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten**

Kaiserstraße 59
Infos unter Tel. 07581 526438
(Waldemar Wolf)
Gottesdienst:
jeweils samstags, 9.30 - 11.30 Uhr
Bibelgespräch: 9.30 - 10.30 Uhr
Predigt: 10.30 - 11.30 Uhr

● **Neuapostolische Kirchengemeinde KdÖR Bad Saulgau**

Kramerstraße 12
Info unter Tel. 07581 6952
<http://www.nak-sued.de>
<http://www.nak.org>

Sonntag, 6. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst, Bez.-Ält. Föll

Donnerstag, 10. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst

Gäste sind zu allen Gottesdiensten herzlich willkommen.

VEREINE



TSV 1848 Bad Saulgau e.V.

Abt. Turnen

Nikolausturnen

Am kommenden **Sonntag, 6.12.2009**, wird zum alljährlichen Nikolausturnen in die Kronriedhalle eingeladen. Ab **14.00 Uhr** zeigen hier die verschiedenen Gruppen des TSV ihr Können. Für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen sorgt die Volleyballabteilung des TSV.
Zuschauer sind herzlich willkommen.

Kinderturnen

Es wird gespielt, geturnt (auch an Geräten) und wir haben Spaß miteinander. Hast Du Lust, dann komme doch einfach vorbei - es sind noch Plätze frei.

Kinderturnen 1. und 2. Klasse

immer freitags von 16.15 bis 17.15 Uhr in der Kronriedhalle
Übungsleiterin:
Babs Schramm, Tel. 07581 537599

Kinderturnen 3. und 4. Klasse

immer freitags von 16.15 bis 17.15 Uhr in der Kronriedhalle
Übungsleiterin:
Heidi Bildstein, Tel. 07581 537599

Abt. Handball

Nach Leistungsexplosion Hoffnung auf einen Sieg in Vöhringen

Der TSV Bad Saulgau hat im letzten Spiel gegen den verlustpunktfreien Spitzenreiter Pfullingen zwar mit 24:28 verloren, war jedoch über weite Strecken ein ebenbürtiger Gegner und hatte sogar die Chance, die

Übermannschaft in die Knie zu zwingen. Der TSV führte teilweise mit ein bis zwei Toren und ließ nur in den letzten acht Minuten ob vieler verletzter Spieler und fragwürdiger Schiedsrichterentscheidung etwas nach. Mit dieser Leistung hat das Gyaja-Team sicherlich Chancen, am **Samstag, 5.12.2009**, beim Derby um **19.30 Uhr** in der Vöhringer Sporthalle im Sportpark ein oder sogar zwei Punkte zu entführen. Der TSV setzt einen Fanbus ein. Abfahrt ist um 17.00 Uhr beim Jungen Kunsthaus an der Kaiserstraße.

Abt. Volleyball

Mitternachtssport - diesmal mit Fußballturnier

Traditionell arbeiten bei der Organisation des Mitternachtssports das Kinder- und Jugendbüro, vertreten durch Lydia Hettich, der Jugendfachbearbeiter der Polizei Hermann Eberhardt und Reinhold Scheible von der Volleyballabteilung zusammen. Als Partner hatte man diesmal den Bad Saulgauer FC an Bord geholt und Munir Mujanic erwies sich als umsichtiger Turnierorganisator. Fünf Mannschaften spielten sehr fair gegeneinander. Sieger nach dem notwendig gewordenen Siebenmeterschießen wurden schließlich Maslum Abdul, Oskar, Simon, Elias und Özkan.

Letztes Heimspiel des Jahres

DJK Aalen heißt den letzten Gegner der Regionalligamannschaft des TSV Bad Saulgau und es ist eines der Spiele, die unbedingt gewonnen werden müssen. Spielbeginn am **Samstag, 5.12.2009, um 18.00 Uhr** in der Kronriedhalle.

FV Bad Saulgau 04

Unsere 1. Mannschaft konnte sich durch den 2:1-Sieg gegen den SV Bad Buchau die Herbstmeisterschaft der Bezirksliga Donau sichern.

Unsere 2. Mannschaft musste sich dagegen mit einem 0:0 gegen den SV Braunenweiler zufrieden geben.

Am kommenden Wochenende beginnt bereits die Rückrunde mit weiteren zwei Heimspielen unserer Mannschaften. Die 2. Mannschaft spielt bereits am Freitag, 4.12.2009 oder Samstag, 5.12.2009 (genauer Termin und Uhrzeit entnehmen Sie bitte der SZ) und unsere 1. Mannschaft spielt am Sonntag, 6.12.2009, um 14.30 Uhr im Oberschwabenstadion gegen den SV Kirchen.

Jugendabteilung

Samstag, 5.12.2009

A-Mädchen

13.00 Uhr SG Weithart/Hoskirch - FV Bad Saulgau 04

D-Jugend

13.15 Uhr SG Fleischwangen - FV Bad Saulgau 04/2

A-Jugend

15.00 Uhr FV Bad Saulgau 04/1 - SG Daugendorf/Altheim

15.00 Uhr SV Bolstern - FV Bad Saulgau 04/2

Bad Saulgauer Fußball Club e.V.

Sonntag, 6.12.2009

SV Ebenweiler II - BSFC
Spielbeginn: 14.30 Uhr

Jugend

Samstag, 5.12.2009

C-Junioren

14.45 Uhr FC Mengen - BSFC

Sonntag, 6.12.2009

D-Junioren

11.00 Uhr BSFC - SC Herberlingen II

Tri-Team

Montag

19.00 Uhr Hallenbad: Laufftreff

20.00 Uhr Hallenbad: Schwimmtraining

Samstag

13.30 Uhr Trimm-Pfad: MTB-Treff für jedermann/frau

Dorausunft Saulgau e.V. 1355

Unser neuer Pin ist da !

Unser Pin ist die 6. "Sulgerner" Maskengruppe, das Spitzmäule. Sie ist eine künstlerische Schöpfung des Bildhauers Alfons Scheck, welcher eine Jungnärin im Gegensatz zur alten, verdorrten Riedhützel schaffen wollte. Der erste Entwurf sah eine hohe, helle Haube vor und die Maske hatte leicht asiatisch anmutende Mandelaugen, die ihr einen Hauch von orientalischen Haremsdamen verliehen. Die Dorausunft wurde von der Vereinigung aufgefordert, aus den Spitzmäulemasken, die auch zu den Weißnarren und Glattlarven zu zählen sind, den orientalischen Touch zu entfernen und zumindest die Augenpartie bei den neu hinzukommenden Masken etwas zu entschärfen. Die heutige Generation der Spitzmäule ist als reine Frauenfigur gedacht, dessen Jacke auf Taille geschnitten ist. Sie verkörpert die Jugend, den Frühling und die Sehnsucht nach dem nahenden Ausweg aus der kalten, dunklen Winterzeit. Die Maske stellt ein weibliches Gesicht mit aufgemalten Haaren dar, welches den Mund zum Kuss spitzt, sei es, um dem Winter mit Handkuss endgültig "Lebewohl" zu sagen oder um dem nahenden Frühling einen zarten Kuss entgegenzuschicken.



Gruppenversammlung Pelzteufel

Die Maskengruppe der Pelzteufel hält am **Donnerstag, 10.12.2009, um 19.00** ihre Gruppenversammlung im Gasthaus "Bürgerstüble" ab. An diesem Abend stehen Wahlen der Gruppenführer auf dem Programm. Alle Pelzteufel insbesondere Neuzugänge und Hästräger anderer Maskengruppen sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Gruppenversammlung Dorausschreier

Bei der letzten Gruppenversammlung unserer Dorausschreier standen von acht Gruppenführern vier zur Wahl. Folgende Personen wurden in ihrem Amt bestätigt bzw. gewählt:

Uta Eberhart, Thomas Vieweg, Tanja Schütz, Roland Susa

Heimat- und Trachtenverein Saulgau e.V.

Jahreshauptversammlung

Der Heimat- und Trachtenverein Saulgau e.V. hielt in den vergangenen Tagen seine JHV im Hotel Gasthaus "Schwarzer Adler" ab. Nach dem Protokollbericht der Schriftführerin Sabrina Funk erfolgte der Rechenschaftsbericht durch den 1. Vorsitzenden Karl-Heinz Schneider.

Im Kassenbericht von Ulrich Wehner war von wenig Ausgaben aber auch von wenig Einnahmen zu hören, so dass am Ende des Geschäftsjahres nur ein kleines Plus heraus kam.

Über welches Inventar der Verein verfügt, erfuhr die Versammlung im Bericht von Cordula Wehner. Dass es die Tanzgruppe dieses Jahr ruhiger hat angehen lassen, war im schwäbisch-gereimten Vortrag durch den Vereinsvorsitzenden Thomas Funk zu hören. Die Vorstandschaft wurde einstimmig durch Frau Bürgermeisterin Doris Schröter entlastet.

Alle Funktionsträger wurden bei den anstehenden Wahlen bestätigt. Für Thomas Funk, der sich nach sechs Jahren nicht mehr zur Wahl des Jugendleiters zur Verfügung stellte, wählte die Versammlung Barbara Gawatz als neue Jugendleiterin. Thorsten Wehner und Hannelore Blesch wurden als Beisitzer, die jährlich gewählt werden, in den Trachtenausschuss berufen. Karl-Heinz Schneider durfte sich bei Hannelore Blesch für 20-jährige Mitgliedschaft im Verein mit einem kleinen Geschenk bedanken. Der 2. Vorsitzenden Helene Straub war es vergönnt Karl-Heinz Schneider für 25-jährige Mitgliedschaft im Verein das Vereinssehnenzeichen in Gold zu überreichen. 1984 wurde Karl-Heinz Schneider gleich zum Schriftführer des Vereins, ehe er vor neun Jahren zum 1. Vorsitzenden gewählt wurde.

Adventsfeier

Zum Jahresabschluss, der Adventsfeier, am **Freitag, 4.12.2009, um 19.00 Uhr** im katholischen Gemeindehaus sind alle Trachtler mit Partnern, Trachtenkinder mit Geschwistern und Eltern sowie alle Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen. Um eine Anmeldung bei Helene Straub, Tel. 5505 oder 0170 545 09 19, wird gebeten.

Faustball-Club Saulgau 1950 e.V.

Heimspieltag der Verbandsliga

Am kommenden Sonntag hat die Verbandsligamannschaft ihren Heimspieltag ab 10.00 Uhr in der ABC-Sporthalle in Bad Saulgau. Die Gauligamannschaft ist ebenfalls am Sonntag ab 10.00 Uhr in Balingen im Einsatz.

Die erste Mannschaft tritt gegen den TV Waldrennach, den TSV Malmshausen und den

TSB Ravensburg an. Da die Verbandsliga bisher sehr ausgeglichen ist und jeder jeden schlagen kann, dürften in der ABC-Sporthalle sehr interessante Spiele zu sehen sein. Der FCS würde sich sehr über zahlreiche Unterstützung freuen.

Die Zweite spielt gegen die TG Bad Waldsee, die TSG Balingen und den TSV Westertetten.

Schwäbischer Albverein Bad Saulgau

Adventswanderung mit anschließender Adventsfeier

Zum Abschluss des Wanderjahres 2009 lädt die Ortsgruppe Bad Saulgau ihre Mitglieder und Gastwanderer am **2. Adventssonntag, 6.12.2009**, zur traditionellen Adventswanderung ein. Gegen 17.00 Uhr ist Ausklang mit adventlicher Einstimmung im Hotelgasthof "Schwarzer Adler". Treffpunkt und Abmarsch ist um **14.00 Uhr** auf dem Chalaisplatz.

Deutscher Alpenverein Sektion Bad Saulgau

Am **Dienstag, 8.12.2009**, lädt die Sektion zum traditionellen Jahresrückblick ein. An diesem Abend wird Programm 2009 mit vielen Bildern gezeigt. Dazu sind aber auch ganz herzlich Gäste eingeladen, dann kann man einen Eindruck gewinnen, was auch 2010 wieder in gleicher Qualität angeboten wird. Dieses Programm liegt dann bereits im Entwurf aus. Die Veranstaltung findet im Gasthaus "Hasen" in Bad Saulgau statt. Beginn **20.00 Uhr** (nicht 19.00 Uhr, wie es im Programm steht).

Der Termin für die Adventswanderung wird noch bekannt gegeben.

Auskunft unter Tel. 07581 3542.

Kletterwand in Bolstern

freitags ab 17.30 Uhr
Neuer Aushang ab März 2010.

Tierschutzverein Bad Saulgau und Umgebung e.V.

Notfall der Woche: Kater Moppel

Ist ein ca. vier Jahre alter Tigerkater. Er wurde angefahren aufgefunden, ist zwischenzeitlich aber schon längere Zeit bei uns und wieder völlig gesund. Im Umgang mit kleinen Katzen ist er sehr lieb und fürsorglich, ansonsten aber ein Angsthase. Wer gibt ihm eine Chance?

Katze Sternchen

Ist eine ca. 1,5 Jahre alte Tigerdame. Sie ist sehr verschmust und würde am liebsten den ganzen Tag gestreichelt werden.

Kaninchen abzugeben

Wir haben noch zwei sehr zahme Böckchen zu vermitteln. Beide sind noch nicht kastriert.

Vermittlung - Beratung - Kontakt:

Tiernestle, Martin-Staudt-Str. 17, Bad Saulgau
geöffnet jeden Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
sonntags von 15.00 bis 17.00 Uhr

Tierschutz-Telefon 0151 10226451

Vorsitzender: Martin Grillenberger

E-Mail: mgrillenbe@aol.com
www.tierschutzverein-bad-saulgau.de
Unsere Spendenkonten:
Kreissparkasse Bad Saulgau
Konto 394 699, BLZ 653 510 50
Volksbank Bad Saulgau
Konto 361 614 004, BLZ 650 930 20

Interessantes und Wissenswertes



Witwengruppe

Die Witwengruppe trifft sich am **Montag, 7.12.2009, um 14.00 Uhr** zur Adventsfeier im kath. Gemeindehaus.

Bezirksversammlung

Der Bauernverband lädt alle Landwirte, Landfrauen und Interessierte zur Bezirksversammlung am **Montag, 7.12.2009**, in Bondorf, Oberammerhof, um 20.00 Uhr herzlich ein.

Das Landratsamt, Fachbereich Landwirtschaft, und Veterinäramt, das Kreditgewerbe, der Schlachthof, der Maschinenring, die Molkereigenossenschaft sowie der Bauernverband informieren und diskutieren mit Ihnen.

Hilfe bei Führerscheinentzug wegen Alkohol oder Drogen

Gleich zu Beginn des neuen Jahres findet an der Suchtberatungsstelle Sigmaringen wieder ein Führerschein-Seminar statt. Dieses Seminar richtet sich an die Personen, denen wegen Alkohol oder Drogen der Führerschein entzogen wurde und die für eine Wiedererteilung des Führerscheins ein positives MPU (Medizinisch-Psychologische Untersuchung) - Gutachten vorlegen müssen.

Das Seminar findet an sechs Freitagnachmittagen (8.1. - 19.2.2010) jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Suchtberatungsstelle, Karlstraße 29, 72488 Sigmaringen statt. Zum Kurs gehören außerdem ein Vorgespräch vor Beginn und ein Auswertungsgespräch nach dem Seminar. Weitere Informationen und Anmeldungen zu einem Vorgespräch sind unter Tel. 07571 4188 (Suchtberatung Sigmaringen) möglich.

SRH FernHochschule

Die SRH FernHochschule Riedlingen lädt alle Studieninteressierten zu einer Infoveranstaltung am **Dienstag, 8.12.2009, um 18.00 Uhr** ins Verwaltungsgebäude der Hochschule (Wegscheiderhaus) in Riedlingen, Lange Straße 19, ein.

Informiert wird über die Bachelor-Studiengänge Betriebswirtschaft, Gesundheits- und Sozialwirtschaft, Wirtschaftspsychologie und Lebensmittelmanagement und -technologie sowie über die Master-Studiengänge Business Administration und Health Care Management.

Das Fernstudium nach dem Riedlinger Modell eignet sich für Berufstätige und Auszubildende aber auch als Alternative zu einem Präsenzstudium. Ein großer Vorteil ist dabei die räumliche und zeitliche Flexibilität, die ein Studium nicht nur neben Beruf oder Ausbildung, sondern z.B. auch im Ausland oder in der Familienphase möglich macht.

Auskunft: Tel. 07371 9315-0
oder www.fn-riedlingen.de

Riester-Zulage beantragen

Riester-Sparer aufgepasst

Bis zum 31.12.2009 können die Zulagen für das Jahr 2007 beantragt werden. Wer diese Frist versäumt, verschenkt bares Geld. Der Anspruch auf die staatliche Förderung verfällt nämlich nach zwei Jahren.

Mehr Informationen zur Riester-Rente enthalten die Broschüren der Deutschen Rentenversicherung "Altersvorsorge - heute die Zukunft planen" und "Privatvorsorge von A bis Z". Diese können telefonisch unter der Nr. 0721 82523888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen werden.

Weitere Auskünfte zum Thema gibt es auch in den Servicezentren für Altersvorsorge in Stuttgart, Mannheim und Ravensburg oder unter www.prosa-bw.de.

An den Adventssamstagen die günstigen Tarife nutzen

In der Vorweihnachtszeit, wenn die Weihnachtsgeschenke gekauft werden müssen und die verträumten Weihnachtsmärkte mit ihrem bezaubernden Flair zum Verweilen einladen, bieten die Verkehrsunternehmen im bodo-Verbundgebiet tolle Angebote.

Mit der bodo-Tageskarte fahren fünf Personen für 13,80 € einen ganzen Tag lang im gesamten Verbundgebiet (Mo. - Fr. vor 8.30 Uhr nur für eine Person gültig). Das ist pro Person und Fahrt gerade mal 1,38 €. Da ist das erste Getränk auf dem Weihnachtsmarkt schon fast umsonst. Für kleinere Entfernungen gibt es die Drei-Zonenkarte für 7,90 €.

Informationen zu allen Weihnachtsmärkten in Baden-Württemberg gibt's im Internet unter www.weihnachtsmarkt-deutschland.de/baden-wuerttemberg.html.

Telefonische Fahrplan- und Tarifauskünfte:

Ravensburg	0751 2766
Weingarten	0751 50922-0
Friedrichshafen	07541 3013-0
Bad Waldsee	07524 9738-0
Isny	07562 984988

Fahrplanauskünfte im Internet:

www.bahn.de oder www.3-loewen-takt.de

Telefonische Fahrplanauskunft rund um die Uhr landesweite Fahrplanauskunft:
01805 779966

Was sonst noch interessiert

Veranstaltungen

Tag der offenen Tür am 4. und 5. Dezember 2009

Der schwäbische Modellbahnhersteller Märklin feiert in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen. Nach den erfolgreichen Modellbahntagen im September in Göppingen bietet Märklin allen Interessierten nun ein weiteres Highlight. Kurz vor Nikolaus am Freitag den 4. und Samstag den 5.12. öffnet Märklin seine Türen und lädt zum Blick hinter die Kulissen ein.

Was sich viele schon lange gewünscht haben, wird nun endlich Realität: das Geheimnis, wie die großen und kleinen Meisterwerke gefertigt werden, wird gelüftet. Neben den Werksführungen durch die Produktion in der Stuttgarter Straße an beiden Tagen von 10 bis 16 Uhr, stehen auch zahlreiche Aktionen für Groß und Klein in der Erlebniswelt und in der Stuttgarter Straße sowie ein Weihnachtsmarkt auf dem Programm.

Schauen Sie bei den Werksführungen von 10-16 Uhr verschiedenen Abteilungen bei der Lok- und Wagenfertigung über die Schulter... Oder möchten Sie lieber selbst aktiv werden? Dann montieren Sie Ihre eigene Lok oder einen Wagen. Wissenswerter rund um das Modellbahnhobby erfahren Sie auch in den angebotenen Seminaren. Präsentiert werden an diesen Tagen bereits die Insidermodelle des Jahres 2010. Benötigen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk? Oder ein Andenken an diesen besonderen Tag, dann nehmen Sie doch einen Sonderwagen oder eines der "Tag der offenen Tür - Angebote" mit nach Hause. Lassen Sie den Tag in Ruhe ausklingen - während Ihre Kinder das Karussell erkunden - genießen Sie einen Glühwein auf dem Märklin-Weihnachtsmarkt.

Märklin bietet am "Tag der offenen Tür" ein vielfältiges und abwechslungsreiches Angebot für die ganze Familie! Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.maerklin.de/de/service/erlebnis/veranstaltungen/tag-der-offenen-tuer.html>

Auto aktuell

Gefährlicher Sekundenschlaf

Die Augenlider werden schwer, das Gähnen lässt sich nicht mehr unterdrücken und ganz plötzlich ist es passiert: Beim Autofahren fallen die Augen zu. Ein kurzer Moment nur, doch er kann ausreichen, um die Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren und einen schweren Unfall auszulösen. Schuld daran ist der so genannte Sekundenschlaf am Steuer, eine Müdigkeitsattacke, die zu spontanem Einnicken führt und sogar bei offenen Augen eintreten kann. Der gefährliche Sekundenschlaf ist die Ursache für jeden vierten Unfall. Ausgelöst wird er durch körperliche Entspannung in einer bequemen Sitzposition bei gleichzeitigen monoto-

nen Bildreizen. Während langer Autofahren ist man also besonders gefährdet. Die Hauptursachen für Sekundenschlaf jedoch sind Schlafstörungen und Müdigkeit. Daher raten die Experten vom Allianz Zentrum für Technik, sich stets nur gut ausgeruht hinter Steuer zu setzen und bei langen Fahrten regelmäßige Pausen einzuplanen. Nachtfahrten möglichst vermeiden. Ist das nicht möglich, so hilft oft schon ein geöffnetes Fenster oder eine Pause mit Bewegung an der frischen Luft, um einen müden Kopf wieder klar zu machen. Laute Musik und Gespräche mit dem Beifahrer dagegen sind keine Hilfe, sondern erhöhen aufgrund der Ablenkung vom Verkehrsgeschehen eher die Unfallgefahr. Kommt man auch durch Frischluft und Bewegung nicht gegen die Müdigkeit an, so ist es am besten, eine längere Pause zu machen und dem Schlafbedürfnis des Körpers nachzugeben. Manchmal ist schon ein Nickerchen von 15 bis 30 Minuten ausreichend. Und der Zeitverlust wiegt in der Regel nicht so schwer wie das Risiko eines schweren Unfalls.

Was hilft bei beschlagenen Scheiben

Es ist ein lästiges Übel in der nasskalten Jahreszeit: Das Putzen der beschlagenen Autoscheiben. Warum die Fenster feucht werden, ist schnell erklärt: Die Luft im Fahrzeug enthält Wasserdampf, der sich an kalten Flächen niederschlägt. Daher fühlt sich auch das Lenkrad unangenehm an.

Abhilfe schafft ein Vorwärmen des Wagens. Idealerweise steht das Auto in der (warmen) Garage, meist aber draußen. Dann den Motor nicht im Stand laufen lassen und warten, bis es mollig warm ist: Das verbietet die Straßenverkehrsordnung, weil unnötig Lärm und Abgase entstehen. Auch die Nachbarn könnten sich gestört fühlen. Um den Beschlag zu entfernen, mit einem trockenen Tuch die Scheiben gründlich abwischen. Das Tuch dann im Kofferraum deponieren, weil die Feuchtigkeit sonst wieder verdunstet und ein Kreislauf entsteht. Gebläse und Heizung auf höchste Stufe stellen und die Klimaanlage zuschalten, sofern vorhanden. Um die Feuchtigkeit nicht unnötig zu erhöhen, keine nasse Kleidung, Regenschirme oder Schuhe über längere Zeit im Auto liegen lassen. Auch offene Getränke sind tabu.

Pressways PR, Bielefeld

